

„Mal nicht
auf der
Reservebank
sitzen.“

Jetzt
beraten
lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

EINLADUNG zur Mitgliederversammlung 2013 der TSG 1881 Sprockhövel e.V.

am Dienstag, dem 9. April 2013, um 19.00 Uhr
im „Sportlertreff“, Im Baumhof 15, 45549 Sprockhövel

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung und der satzungsgemäßen Einladung
2. Bericht des Vorstandes, Rückblicke und Ehrung langjähriger Mitglieder
3. Gespräche zu den Jahresberichten der Abteilungen
4. Bericht der Schatzmeisterin
5. Bericht der Revisoren
6. Beschlussfassung über den Jahresabschluss des abgelaufenen Geschäftsjahres
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl des Geschäftsführenden Vorstandes
 - 8.1 Vorsitzende/r
 - 8.2 Schatzmeister/in
 - 8.3 Hauptgeschäftsführer
9. Wahlen der Vorstandsmitglieder
 - 9.1 Geschäftsstelle
 - 9.2 Sporträume
 - 9.3 Projekte
 - 9.4 Öffentlichkeitsarbeit
 - 9.5 GuFiT
 - 9.6 Mitarbeiter und Personal
 - 9.7 Freizeit & Senioren
 - 9.8 Leistung & Wettkampf
10. Wahlen der Revisoren
11. Beschlussfassung über den Haushaltsplan des laufenden Geschäftsjahres
12. Beschlussfassung über Anträge
13. Bestätigung der Abteilungsvorstände und des Jugendwartes / der Jugendwartin
14. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung bitten wir fristgerecht bis zum 25. März 2013 schriftlich an den Vorstand zu richten. Anregungen und Vorschläge nehmen wir gerne auf.

Mit sportlichem Gruß

Volker Bosch,

Vorstand Organisation und Verwaltung (Hauptgeschäftsführer)

Nutzt als Mitglied Euer Recht zur Mitbestimmung und Mitgestaltung!

Stüwe GmbH & Co. KG
Zum Ludwigstal 35
45527 Hattingen

Tel. 02324-394-0
Fax 02324-394-30
www.stuewe.de

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2012 liegt hinter uns, der Nikolaus (Seite 10) und der Weihnachtsmann (Seite 45) haben Sprockhövel wieder verlassen, es laufen jetzt schon lange die Planungen für 2013. Das neue Jahr hat gerade erst begonnen, da sind die ersten Veranstaltungen bereits Vergangenheit. Die Handballabteilung konnte am 12. Februar ihren Auktionsgewinn einlösen: ein Training mit den Profis des Bergischen Handball-Clubs, der 2006 durch eine Fusion der Profibereiche der SG Solingen mit dem LTV Wuppertal entstanden ist. (Seite 44). Und während dieses Heft produziert wird, findet in der Glückaufhalle die Kinder-Winter-Olympiade von TSG und KiFaz statt. Draußen Minusgrade und Schnee, drinnen die Winterspiele – das passt. Mehr dazu in der nächsten TSGinfo.

***In den kommenden Wochen** stehen nun wieder die alljährlichen Hauptversammlungen der Abteilungen an. Es folgt dann am Dienstag, dem 9. April, die TSG-Mitgliederversammlung (Einladung Seite 3). Alle TSG-Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen! Kommt zahlreich, es gilt, sich an der Entwicklung des Vereins zu beteiligen. Sowohl Lob als auch Kritik sind erwünscht – gute Anregungen werden gerne aufgenommen.*

***In den letzten Tagen** gab es gute Nachrichten mit erfreulichen Folgen für den Sportbetrieb: Einige frei gewordene Übungsleiterpositionen konnten inzwischen durch neue Personen besetzt werden. Trotzdem gibt es nach wie vor Bedarf für den einen oder anderen Bereich, die betroffenen Abteilungen sind ständig auf der Suche nach geeigneten Trainern. Und für die längst fällige Sanierung des Kunstrasens im Baumhof-Stadion stehen die Zeichen jetzt auf Genehmigung.*

Mt sportlichen Grüßen und in der Hoffnung, dass ein erlebnis- und erfolgreiches Jahr vor uns liegt

Jürgen Zang

RECYCLING VON HÖCHSTER QUALITÄT.



Müller & Sohn bietet Ihnen als auf Aluminium spezialisierter Metallabnehmer aktuelle Übernahme-Preise und sichert Ihnen eine reibungslose und schnelle Abwicklung sowie besondere Sortier-Verfahren und zuverlässige Qualitätskontrollen zu. Wir bieten Full-Service-Lösungen für unsere professionelle Partner im Aluminiummarkt, ökologisches NE-Metall-Recycling, sowie umfassende Beratung und Betreuung. Testen Sie uns.



T: +49 2339 605-600 · F: +49 2339 605888-88 · Email@AluminiumOnline.de · www.AluminiumOnline.de

TSGinfo 1/März 2013

TURNEN 1	Rückblick 2012: Wir haben es wieder einmal geschafft	8
	Einladung zur Jahreshauptversammlung 2013	9
	Sportabzeichen in neuem Outfit	9
	Nikolaus: Große Augen in der Turngruppe	10
VORSTAND	Der Vorstand der TSG	11
TURNEN 2	Landesjugendzirkus NRW: TeilZeit	12
TANZEN	Kleine Tanz-Mathematik	14
	Tanz-Trainingslager in Olpe	16
TENNIS	Rückblick 2012: Aufgeschlagen	18
	Einladung zur Jahreshauptversammlung 2013	19
VOLLEYBALL	Bilanz 2012: Reduzierter Spielbetrieb	24
JUGEND	Bericht 2012: Erfolgreiche Verbindungen	25
	Einladung zur TSG-Jugendversammlung 2013	26
BUDO	Aikikai: „...damit ich Spaß habe!“	28
	Judo: Neue Gürtel für TSG-Judoka	29
GuFi-Kursplan		30-31
TRIATHLON	Kurzbericht 2012 TriTeam: Gut gepunktet	33
GESUNDHEIT&FITNESS	Laufsaison 2012: Lauftreff „Vom Hausschuh zum Laufsuh“	34
	Fleiß, Ausdauer, Willensstärke ...	35
HANDBALL	1. Herren: ...auf Kurs	36
	1. Damen: ...überwintern auf einem Platz an der Sonne	37
	Männliche A-Jugend: Auf dem Weg nach oben	39
	Weibliche A-Jugend: Ungeschlagen in die Weihnachtspause	41
	Weibliche E-Jugend: Sternstunden&Wermutstropfen	42
	Handball-Jugendabteilung stellt sich neu auf	43
	Trainieren wie ein (Bergischer) Löwe	44
	Diesmal kam der Weihnachtsmann	45
Gesundheit&Fitness: Kursanmeldung		46
Übungs- und Trainingszeiten		47-50
Beitrittserklärung		51
GESUNDHEIT&FITNESS	GuFIT: Qualität besiegelt	52
	Einladung zur Abteilungsversammlung 2013	53
	Boule-Spiel Nach Ostern neu im GuFIT	54
	Vorstellung: Petra (Vinyasa-Yoga) / Jenny (Fit mit Baby)	56
	Nutzungsvereinbarung/GuFi-Aufnahmeantrag	57
Ankündigung: Spinning-Marathon am 9. März		58



REDAKTIONSSCHLUSS für die TSGinfo 2/2013 ist der 14. April 2013

IMPRESSUM

Herausgeber: TSG 1881 Sprockhövel e.V.
Verantwortlich für den Inhalt: Jürgen Zang, Tel. 02324 / 9 72 04; **Redaktion und Layout:** Jürgen Zang;
Erscheinungsweise: viermal jährlich; **Der Bezugspreis ist** im Mitgliedsbeitrag enthalten;
Anzeigenannahme am Ort: Volker Bosch, Bochumer Straße 98, 45549 Sprockhövel, Tel. 0 234 / 902 85 30
 (bis 17 Uhr); **Druck:** Rath-Druck GmbH, Gutenbergstraße 12-16, 58300 Wetter, www.rath-druck.de
Namentlich unterschriebene Artikel gehen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

TSG
Geschäfts-
stelle:
Tel. 0 23 24 /
686 47 46

Wir danken allen Inserenten für ihre Unterstützung

Rückblick auf das Turnjahr 2012

Wir haben es wieder einmal geschafft!

Eigentlich geht ein Jahr in der Turnabteilung recht schnell vorbei. Manchmal viel zu schnell. Trotz der recht kurzen Zeit konnten doch wichtige Personalien geklärt werden. So konnte auf der Jahreshauptversammlung (JHV) der Abteilung das Amt des Geschäftsführers mit Manuel Valentin wieder besetzt werden. Das Amt des 2. Vorsitzenden bleibt leider weiterhin verwaist.

Im sportlichen Bereich gab es einige Herausforderungen zu meistern. Es mussten gleich für acht Gruppen neue Übungsleiter gefunden werden. Manuel Valentin hat die beiden Krabbelgruppen übernommen, Christine Sattler hat sich bereit erklärt, wieder als Übungsleiterin in die Vereinsarbeit einzusteigen. Sie betreut die beiden Eltern- und Kindergruppen, sowie die „Jedermänner“.

Weitaus schwieriger gestaltete sich die Suche nach einem Übungsleiter im Bereich Tanzen. Die drei Tanzgruppen – ehemals im GuFIT – fanden in der Turnabteilung eine neue Heimat. Durch den Weggang von Miriam Wolfrum konnten die drei Gruppen einige Monate nicht betreut werden. Nach langem Suchen konnte mit Britta Löffler Mitte 2012 endlich eine qualifizierte Übungsleiterin verpflichtet werden. Britta übernimmt alle 3 Gruppen.

Von den Leichtathleten wurden einige Wettkämpfe im Bezirk mit Erfolg besucht. Neben vielen Plätzen auf dem Podium, gab es auch noch viele hervorragende Platzierungen.

Die Aktiven der Turnabteilung stellten bei den meisten Wettkämpfen die größte Anzahl der Teilnehmer. Präsenz zeigte die Abteilung auch auf dem Stadtfest. Einige Übungsleiter standen als Ansprechpartner im TSG-Zelt zur Verfügung. Desweiteren gab es Aufführungen auf der großen Bühne. Leider konnten die Mitmachangebote der Leichtathleten und Schwimmer nicht angeboten werden, da die kleine Bühne nicht zur Verfügung stand.

Ein großer Erfolg war auch 2012 wieder das Nikolaus-Prellballturnier. Hier waren wieder 14 Mannschaften am Ball. Neben den „alten Hasen“ aus der TSG und den Gastmannschaften aus Wuppertal, Marl und Hiddinghausen konnte der Ausrichter auch endlich mal wieder junge Gesichter begrüßen (weibl. D-Jugend der Handballabteilung).

Alles in allem haben wir ein ereignisreiches Jahr hinter uns. Der Vorstand möchte sich auf diesem Wege noch einmal bei allen Übungsleitern und den vielen Helfern für die geleistete Arbeit bedanken. Ohne Euch wären viele Aktivitäten erst gar nicht möglich gewesen.

*Für den Vorstand der Turnabteilung
Ingolf Schreiber (Oberturnwart)*

PS.: Falls noch jemand Zeit übrig hat: Wir würden uns über helfende Hände in der Halle als Übungsleiter/in oder bei der Vorstandarbeit freuen. Nur keine Bange: Sprecht uns einfach an!

EINLADUNG zur Jahreshauptversammlung 2013

der Turnabteilung der TSG 1881 Sprockhövel e.V.

Eure Chance zur Mitbestimmung!

Die Turnabteilung hat ihre Jahreshauptversammlung und das ist die Gelegenheit, Einfluss zu nehmen.

Was wollt Ihr für die Zukunft von der Turnabteilung? Was ist gut, was ist schlecht? Was können wir ändern? Nur mit Eurem Feedback können wir gut für Euch sein.

Also kommt alle am Mittwoch, dem 20. März 2013 um 19.30 Uhr in der Cafeteria der Glückauf-Halle

Das Programm:

- ▶ Begrüßung und Totenehrung
- ▶ Jahresbericht
- ▶ Kassenbericht
- ▶ Entlastung des Vorstandes

▶ Wahlen

- Abteilungsleiter
- Geschäftsführer
- Pressewart
- Frauenwart
- Seniorenwart

▶ Verschiedenes

Es dürfen alle Mitglieder der Turnabteilung daran teilnehmen, Große wie Kleine, was bedeutet, dass Eltern das Mitbestimmungsrecht ihrer Kinder wahrnehmen dürfen.

Christine Sattler für den Turnrat

Und da alle die Möglichkeit zur Teilnahme haben, wird kein Sport stattfinden.

Sportabzeichen in neuem Outfit



Mit dem neuen Jahr möchte sich auch das Sportabzeichen des DOSB attraktiver darstellen: Weiterhin werden die erfolgreichen Prüfungen mit der fortlaufenden Zahl durchnummeriert; jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin kann aber nach eigener Einschätzung und mit gesundem Ehrgeiz seinen/ihren Leistungsnachweis in Bronze, Silber oder Gold erbringen.

Wir starten am 25. März auf dem Baumhof-Sportplatz und an allen folgenden Montagen mit Ausnahme der Feiertage immer um 17:30 Uhr bis Ende September.

Mit Öffnung des Freibades auch dienstags um 18 Uhr dort, denn der Nachweis der Schwimmfähigkeit muss weiterhin erbracht werden (z.B. 100 m in der Kraft- bzw. 1000 m in der Ausdauerdisziplin, Jugendschwimm-schein u.ä.).

*Mit sportlichem Gruß
Jürgen Nath*



Große Augen in der Turngruppe

Am 5. Dezember war ein ganz besonderes Turnen in der Vater-Mutter-Kind-Gruppe. Dabei fing alles so an wie immer, wir machten uns alle warm, wie sich das für richtige Sportler gehört, bauten uns tolle Sachen zum Klettern und Springen auf und legten los. Doch mittendrin kam auf einmal ein alter Mann mit weißem Bart und rotem Mantel: der Nikolaus. Das war ja eine Überraschung!!! Und er hatte sogar Geschenke dabei, weil alle Kinder so brav und sportlich sind. Natürlich haben wir dem Nikolaus gezeigt, was wir schon alles können. Und der Nikolaus hat es sich auf seine alten Tage nicht nehmen lassen, selbst über unsere Geräte zu klettern. Da wurden die Augen der Kinder wirklich groß

Christine Sattler



Der Vorstand der TSG

Sprecherin des Vorstands: **Elke Althäuser**
Brinkerstr. 19a, 45549 Sprockhövel
elke.althaeuser@t-online.de
02324-68 69 800 (T/g)
02324-68 69 802 (F)
mobil 0177/68 69 803

Hauptgeschäftsführer: **Volker Bosch**
Bochumer Str. 98, 45549 Sprockhövel
volker.bosch@tsg-sprockhoevel.de
0234-902 85 30 (T bis 17:00)
02324-97 12 03 (T ab 19:00)
0234-902 85 85 (F)

Schatzmeisterin: **Bärbel Stahlhut**
Alte Bergstraße 76, 45549 Sprockhövel
baerbel.stahlhut@tsg-sprockhoevel.de
02324-7 42 43 (T/p)

GuFi: **Simone Piepkorn**
Hölter Egge 65a, 45549 Sprockhövel
simone.piepkorn@tsg-sprockhoevel.de
02324 / 965 54 43
mobil 0172 - 569 04 56

Mitarbeiter und Personal: **Manfred Stahlhut**
Alte Bergstraße 76, 45549 Sprockhövel
baerbel.stahlhut@tsg-sprockhoevel.de
02324-7 42 43 (T/p)

Öffentlichkeitsarbeit: **Jürgen Zang**
Alte Bergstr. 68, 45549 Sprockhövel
juergen.zang@tsg-sprockhoevel.de
02324-9 72 04 (T/g)
mobil 0177-444 42 04

Sozialwart: **André Meister**
Eickerstraße 12, 45549 Sprockhövel
andre.meister@tsg-sprockhoevel.de
02324-7 73 36 (T/p)
mobil 0172-877 93 65

Geschäftsstelle: **Bettina Katzer**
Otto-Vorberg-Straße 18, 45549 Sprockhövel
bettina.katzer@tsg-sprockhoevel.de
02324-686 47 46 (Geschäftsstelle)

Sporträume: **NN**

Projekte: **NN**

Freizeit und Senioren: **NN**

Leistung und Wettkampf: **NN**

T = Telefon ; F = Fax; p = privat; g = geschäftlich

Landesjugendzirkus NRW

TeilZeit

Der Landesjugendzirkus NRW bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit, eine Zirkus-Show mit professioneller Unterstützung auf die Beine zu stellen.

Der Träger, die LAG Zirkuspädagogik e.V. hat mit der Förderung des Landschaftsverband Rheinland (LVR) eine Koordinationsstelle ermöglicht. Diese Position wurde durch den Künstler und Zirkuspädagogen Daan Mackel besetzt, der Anfang Juni 2012 eine Ausschreibung an alle Kinder und Jugendzirkusse aus NRW verschickte, um jene Jugendlichen anzusprechen, die aus ihrem Kinder und Jugendzirkus entweder entwachsen sind oder Lust auf ein solches Projekt haben.

In regelmäßigen Trainingstagen wurde mit den acht talentierten jungen Artisten die Show „TeilZeit“ erarbeitet. Dabei wurden die Jugendlichen von der Choreographin Elena Martino und der Regisseurin und Schauspielerin Bianca Lehnard sowie dem bereits erwähnten Daan Mackel begleitet.



Herausgekommen ist ein zirkusartiges Stück über die Zeit und was es für junge Erwachsene bedeutet, in einer immer schneller werdenden Gesellschaft zu leben.

Wann vergeht die Zeit schnell, wann langsam, wie muss man die Zeit aufteilen und wie kann man sie miteinander teilen.

Die Show verbindet Zirkusdisziplinen wie Partnerakrobatik, Keulenjonglage, Stabmanipulation, Balljonglage, Luftakrobatik-Tuch und Luftakrobatik-Ring mit Theater und Tanz und wird so zu einem Sparten übergreifenden Stück.

Dahersteller/Artisten:

- Nils Jansen / Rebecca Stein / Martin Bogus / Ronja Siewert / Liliane Hütter / Jule Gottschalk / Florian Bümel / Neely de Jong
- Bianca Lehnard (Regie)
- Elena Martino (Choreographie)
- Daan Mackel (Koordination und Produktion)

Für mehr Informationen schreiben sie an

ljz@lag-zirkus-nrw.de

Daan Mackel – Koordination LJZ NRW

Marion Palenschat



Mit einer Feierstunde verabschiedeten die Turnerinnen der TSG-Seniorenabteilung ihre langjährige Übungsleiterin **Hetti Hagen** in den wohlverdienten Ruhe-

stand. Bei einer reich gedeckten Kaffeetafel wurde geklönt und gesungen.

Eine Überraschung hielten die Turnerinnen auch noch bereit. Damit Hetti ihren Ruhr-

stand genießen kann, bekam sie einen Schaukelstuhl geschenkt in dem sie sogleich Platz nahm. Zur Erinnerung an die Turnstunden, Spaziergänge und viele schöne Ausflüge gab es ein Album. Vielen Dank Hetti für all deine Fürsorge und Mühe. Wir wünschen dir und deinem Mann noch viele schöne Jahre. (Sie hat versprochen weiter bei uns zu bleiben.)

Ein herzliches willkommen unserer neuen Übungsleiterin Regina.

Die Turnerinnen der TSG Seniorenabteilung



2003-2013 10 Jahre Sportlertreff

10 Jahre Sportlertreff wir sagen DANKE mit 10 Veranstaltungen in 2013:

- 15.3.** Dartturnier ab 20:30 Uhr (Eintritt frei)
- 30.4.** Tanz in den Mai ab 19:30 Uhr (Eintritt inkl. Essen 15,- Euro)
- 9.5.** PlayersParty Vatertag ab 18:30 Uhr (Eintritt frei)
- 18.5.** letzter Spieltag Bundesliga mit anschließender Party (Eintritt frei); 01.06. DFB Pokalfinale mit anschließender Party (Eintritt frei)
- 7.9.** 10 Jahre Sportlertreff – DIE PARTY (ALLIn 40,- Euro)
- 12.10.** Spieleabend ab 20:30 Uhr Dart – Billard – Kicker – PS (Eintritt frei)
- 30.11.** 80er Party ab 20.00 Uhr (Eintritt 5,- Euro)
- 29.12.** Players Party zum 25. WAZ Pokal ab 21:00 Uhr (Eintritt frei)

Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen! Informationen zu den Konditionen der Anmietung und allen Veranstaltungen erhalten Sie bei André Meister 0172/8779365 und bei Facebook: TSG Sportlertreff ...find us and like us.....

Wir möchten uns an dieser Stelle einmal rechtherzlich bedanken und uns nochmals ins Gedächtnis rufen.

Seit April 2003 besteht nun der TSG Sportlertreff im Baumhof, d.h. unzählige Veranstaltungen, Feste und gemütliche Feiern. Außerdem sind wir mit unserer Großbildleinwand und der SKY- Bundesligaübertragung seit neuestem die Nummer eins in Sprockhövel. Wir zeigen an den Wochenenden und unter der Woche die Sportereignisse in HD Qualität. Zu unseren Premiumpartnern gehören u.a. die Bitburgerbrauerei, Frankenheim Alt, Früh Kölsch, Paulaner, Coca Cola sowie Nestlé Schöller. Der Sportlertreff bietet zahlreiche Möglichkeiten für eine Feier oder für ein gemütliches Beisammensein.

ÖFFNUNGSZEITEN:

• Montag bis Freitag 16:00 bis 22:00h • Samstag und Sonntag zu den Spielen der TSG und zur Bundesliga

ZIMMEREI UND HOLZBAU Uwe Sparenberg

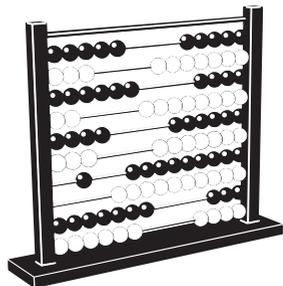
Telefon: **0 23 24 / 23 99 24**
 Fax: **0 23 24 / 23 99 25**
 Mobil: **0 17 1 / 415 40 11**

Anschrift Betrieb:
 Johannessegener Str. 48b
 45527 Hattingen

Anschrift Büro:
 Alter Kohlenweg 15
 45549 Sprockhövel

Email: Zimmerei-Sparenberg@web.de

Kleine Tanz-Mathematik



Die Dienstagsgruppe der Tanzsportabteilung der TSG Sprockhövel besteht aus 24 Tänzerinnen und Tänzern, somit aus 12 Paaren. An den Trainingsabenden im Jahr 2012 haben im Durchschnitt immer 16 Personen, also 8 Paare teilgenommen. Das sind 66% oder 2/3 unserer Paare. An 36 Abenden konnte getanzt werden. Das waren 70% von möglichen 52 Wochen. (Ach ja, Ferien und Hallenschlie-

diese Zahlen darauf, dass allein die Tänze gezählt worden sind und nicht ihre Zeitanteile während der Übungsabende. (Dafür hätte man in den Trainingsstunden eine Stoppuhr laufen lassen müssen, was sicherlich auch nicht uninteressant gewesen wäre!)

Aufgrund der obigen Zählweise war Spitzenreiter bei den Tänzen unser **JIVE** mit einem



An Karneval 2013 waren auch einige „Humortänzer“ am Start.



Die neue Gruppe beim Training

Bungen!) 6x waren 10 oder 11 Paare anwesend. Die höchste Anwesenheit waren 2x 12 Paare, die niedrigste Anwesenheit bescherten uns 1x 5 Paare. An 43% der Veranstaltungen lagen wir dabei über dem Schnitt von 8 Paaren. Das kann sich wahrlich sehen lassen.

Es hat sich gezeigt, dass wir beim Training doch stark latinolastig waren, denn an den Trainingstagen waren 57% der Tänze aus dem Bereich **Latein**. Folgerichtig also 43% aus dem Bereich **Standardtänze**. Dabei beziehen sich

Anteil von 13% an allen Tänzen. Dicht gefolgt von **CHACHA** und **SAMBA** mit jeweils knapp 12,5%. Mit nur geringem Abstand folgten **RUMBA** und **SLOWFOX** bereits mit je 12%, also nur marginal weniger als ChaCha und Samba. Das gilt auch für den **PASODOBLE** mit 11%.

Was kann man daraus folgern? ERSTENS: entweder eine bestimmte Vorliebe des Trainers für bestimmte Tänze oder ZWEITENS: besondere Schwächen der Teilnehmer, die durch stetes Wiederholen ausgemerzt werden muss-

ten. – Halten wir die Frage offen und geben ihr eine leichte Tendenz zu „erstens“! (**Trainer-Allergie**)

Auf den hinteren Rängen der Tanztafel landeten **LANGSAMERWALZER** und **TANGO** mit jeweils schwachen 9%. Und übrig bleibt der scheinbar ungeliebte **WIENERWALZER** mit mickrigen 4%.

Was kann man daraus folgern? Erstens: der Trainer scheint eine gewisse Walzer-Allergie zu besitzen oder zweitens: der Trainer befürchtet unkontrollierte Stürze oder drittens: der Trainer hält die Mannschaft für nicht geeignet (!?). Ein nicht ausgeschlossen scheinender vierter Grund könnte sein, dass 2013 das Jahr des Wienerwalzers sein soll und der Trainer sich 2013 darauf konzentrieren will. – Halten wir die Frage offen und geben ihr eine leichte Tendenz zu „erstens“! (**Trainer-Allergie**)

Nicht gemessen wurden allerdings die Zeitanteile, wenn Männlein oder Weiblein getrennt unterrichtet wurden und die jeweils andere Gruppe sitzend auf den Bänken zubringen musste. Gefühlte **Bankanteile**: Weiblich ca. 65%, da hier immer erheblich mehr Gesprächsbedarf bestand.

Auch nicht gemessen wurden die überwiegend in den Sommermonaten durchgeschwitzten Hemden und Blusen. Schätzungsweise 400 Liter Schweißtropfen können jedoch angenommen werden, wobei einer unserer Tänzer mindestens die Hälfte dazu beisteuerte.

Zwei Besonderheiten: ERSTENS: Hervorzuheben ist seit September 2012 die **ZUMBA**-Aufwärmphase. Sie hat den Disko-Fox als Warmmacher komplett abgelöst. (**DISKOFOX** nur viermal in 2012). ZWEITENS: Auch in 2012 wurde die **Pause** an das Ende der Trainings-

stunden gelegt. In diesen insgesamt fast 9 Stunden wurde abwechselnd von den einzelnen Paaren Getränke gereicht, zusätzlich gefühlte 12 Päckchen Lakritz, gefühlte 19 Päckchen Chips und gefühlte 43 kg diverses anderes Schoko- und Süß-Zeugs.

Zum Schluss: Wir freuen uns auf ein Super-Jahr 2013, das ja im Januar schon mit unserem dreitägigen Tanzwochenende in OLPE startete. Und ein besonderer Dank gilt natürlich wie immer unserem Trainer.

*Lieber Manfred,
im 5. Jahr unserer Tanztruppe danken wir dir noch einmal recht herzlich. Du hast es immer wieder geschafft, uns zu schaffen. Wir danken dir dafür und wünschen uns auch für 2013 weiterhin so einen agilen und fordernden Trainer.*

Peter Steinmann

Auto D.Kuhlmann
Inh. Sven Wieschermann



Neu- und Gebrauchtwagen
EU-Wagen
Verkauf - Service
Ersatzteile
Zubehör
Reifen
Unfallreparaturen aller Art
Motoren
TÜV-Abnahmen

45549 Sprockhövel, Bochumer Straße 45
Tel. 02324 - 90750 – Fax 02324 - 907522

Ihr Partner für Volkswagen und
Meisterwerkstatt für alle Fabrikate



Tanz-Trainingslager in Olpe

Das zweite Tanz-Trainingslager der Tanzsportabteilung in Olpe stand im Januar 2013 unter dem Motto: „Schöne Beinlinien, grazile Armhaltung und Taktgefühl“. Unsere „Borgmänner“ hatten die Organisation wieder topp geplant und dem Tanzen stand somit nichts im Wege.

Nach der Anreise am Freitagabend wurden bereits am Samstag zwei knallharte Trainingseinheiten durchgeführt. Die erste Einheit von 10:00 bis 12:00 Uhr ließ mit heißen Sambaklängen bei allen zehn Paaren tüchtig den Trainingsschweiß rinnen. Unter der bewährten Leitung des Trainerehepaares Petra und Manfred Kruse wurden insbesondere die Armhaltung und die vielen Schritte zu einem perfekten Ganzen zusammengeführt.

Nach zwei Stunden Sporttänzen war eine vierstündige Pause angebracht und wurde mit Mittagessen und Spaziergängen im sauerländischen Olpe an den Ausläufern des Möhnesees begangen. Nach einem kleinen Kuchen und Tee ging es dann wieder zurück

in den Trainingssaal. Weitere 90 Minuten gingen mit „Langsamer Walzer“ über das Parkett. Enge Körperhaltung in Trainingshaltung und vor allem die verschiedenen Kopfhaltungen der Damen wurden noch einmal heftig geübt. Aber auch das Austanzen der Seiten und der Ecken musste wieder und wieder eingepägt werden. Unser Kruse-Trainerpaar, ein ehemaliges Topturniertänzerpaar, rief mit ihren Vorführtanzschritten immer wieder volle Bewunderung bei uns hervor. Aber angenähert haben wir uns ihnen doch ! (glaube ich).

Der Samstagabend, getarnt als bunter Abend, brachte dann noch einige bisher unentdeckte stimmliche (überwiegend weibliche) Gesangstalente hervor. Unter der Gitarrenbegleitung durch Marcel Becker kamen noch diverse Musikinstrumente wie Triangel, Rassel, kleine Trommel, Schlagholz usw. zum Einsatz, die sich dann mit wachsender Begeisterung bis zu einem klanglichen Orchester steigerten. Trotz der aufreibenden Trainingsstunden mit etwas lahmen Füßen und diversen Muskelkaterstellen war dafür noch ausreichend Motivation und Kondition vorhanden.

Am Sonntag stand nach dem Frühstück die dritte Trainingseinheit an. Von 10:00 bis 12:00 Uhr ließen die Tänzer – zu Beginn noch mit etwas lahmen Beinen – wieder die Samba vom Vortag aufleben. Auch hier zeigte sich, dass so drei gedrängte Wochenendeinheiten viel

bringen können und das Trainingslager allen zugute kam und viel Spaß gemacht hat. Für Anfang 2014 planen wir schon einen neuen Termin und freuen uns auf das nächste Trainingslager in Olpe.

Peter Steinmann

- Netzwerk-Management

- Client / Serverlösungen

- Virtualisierung

Michalski
IT - Systeme



Tel.: 0 23 24 - 6 86 35 92
Fax: 0 23 24 - 6 86 35 93

E-Mail: info@mi-its.de
Web: www.mi-its.de

Aufgeschlagen

Sportlicher Jahresrückblick der TSG-Tennisabteilung

auf die Tennis-Saison 2012

Die Saison 2012 begann für die TSG-Tennisabteilung zunächst mit der Suche nach neuem Personal. Für das Clubhaus konnten zur Bewirtung Anja und Volker Priemer gewonnen werden, die über das gesamte Jahr einen tollen Job gemacht haben. Auch ein neuer Platzwart wurde gesucht und gefunden, so dass sich die Plätze und die gesamte Anlage 2012 in sehr gutem Zustand präsentierten.



1

Spielerisch ging es für die TSG-Tennisabteilung am 3. März 2012 mit den **7. Hallenkreismeisterschaften für Doppel und Mixed** im Sportpark Ruhrtal in Hattingen los. 126 Paare kämpften dabei in 18 Konkurrenzen um die begehrten Titel und Preise. Die Finalspiele fanden am 11. März in Hattingen statt (Foto 1).

In der Konkurrenz Mixed Breitensport qualifizierten sich gleich zwei Sprockhöveler Paare für das Finale. Am Ende siegten Julia Koch und Michael Danisch in einem spannenden Endspiel gegen Christina Herrmann und Bastian Koch mit 6:4/7:5 (Foto 2).

Bei den Herren siegte im Doppel 60+ zum wiederholten Mal souverän Karl-Heinz Haude



2

mit seinem Partner W. Boskamp von Rot-Weiß Hattingen. Hans-Werner Paschke und Heinrich Kniesmeier erreichten das Finale im Doppel Herren 70+, wo sie sich dem Doppel Danowski/Westenburg aus Hiddinghausen mit 2:6 und 1:6 geschlagen geben mussten (Foto 3).

Darüber hinaus konnten Frank Gerisch und Ralf Weber im Doppel 40+ und Karl-Heinz Haude und Günter Sirsch im Doppel 50/55+ jeweils das Halbfinale erreichen.

Am 28.04.2012 fand auf der Anlage der BSG Gemeinschaftswerk in Hattingen das traditionelle **Eröffnungsturnier** aller Hattinger Tennisvereine statt. Erstmals war auch eine Mannschaft der TSG zu diesem Doppeltturnier eingeladen.

Mit Spielern aus dem Bereich der Herren-50-Mannschaft schlug sich die TSG dabei her-



3

EINLADUNG zur Jahreshauptversammlung 2013

Am Mittwoch, dem 13. März 2013, findet um 19 Uhr im Tennis-Clubhaus an der Dresdener Straße unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.



Tagesordnung:

- | | |
|---|---|
| <p>1. Formalia</p> <p>1.1 Begrüßung</p> <p>1.2 Feststellung der Tagesordnung</p> <p>1.3 Genehmigung der Tagesordnung</p> <p>1.4 Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2012</p> <p>2. Berichte</p> <p>2.1 Abteilungsleiter</p> <p>2.2 Geschäftsführer</p> <p>2.3 Sportwart</p> <p>2.4 Jugendwart</p> <p>2.5 Kassenwart</p> | <p>3. Bericht der Kassenprüfer</p> <p>4. Entlastung der Abteilungsleitung</p> <p>5. Neuwahlen</p> <p>5.1 Stellvertreter Abteilungsleiter</p> <p>5.2 Schatzmeister</p> <p>5.3 Kassenprüfer</p> <p>6. Anträge</p> <p>7. Haushalt 2013</p> <p>8. Termine 2013</p> <p>9. Verschiedenes</p> |
|---|---|

Mit freundlichen Grüßen
Für die Abteilungsleitung
Horst Moser

vorrangend. Nach einem Sieg über den Ausrichter BSG und einer knappen Niederlage gegen RW Hattingen I wurde das kleine Finale um den 3. Platz erreicht. Dort setzte sich die TSG dann gegen den TC Ludwigstal aus Hattingen durch. Für die TSG spielten Frank Gerisch, Michael Hilligloh, Ralf Weber, Dino Lindrath, Günter Sirsch und Henryk Parusel.

Die Finalspiele der **4. Jugend-Stadtmeisterschaften Tennis** fanden am 11.5.2012 turnusmäßig auf der Anlage der TG Hiddinghausen statt. Dabei wurden innerhalb von 10 Tagen in 5 Konkurrenzen mit über 40 Teilnehmern zwischen 11 und 18 Jahren sämtliche Spiele über die Bühne gebracht.

Das Finale der U18-Junioren bestritten Henrik Martmöller und Bastian Koch, beide von der TSG. Titelverteidiger Henrik Martmöller holte sich erneut den Titel und gewann mit 6:2 und 6:2 (Foto 4).

Bei den U15 Juniorinnen erreichte Esther Koch (Foto 5) von der TSG das Finale und behielt dort gegen Ilka Ambraß von der TGH mit 6:2 und 6:4 die Oberhand. Zudem spielte sich auch Timo Kockel (Foto 6) bei den U15 Junioren ins Endspiel, wo er jedoch in Felix Vögler von der TGH seinen Meister fand.



4



5



6

Dank unserer Sponsoren und der kostengünstigen Turnierabwicklung konnte sich auch der Kinderhospizdienst in Witten freuen. Unser Jugendwart David Hilligloh konnte nach Abzug aller Kosten eine Spende von 100,- € für bedürftige Kinder überweisen. 2013 werden die Finalsiege wieder bei der TSG in Sprockhövel ausgetragen.

Pfingstmontag, den 28. Mai 2012, stand dann zum 20. Mal das beliebte **Kuddel-Muddel-Mixed-Turnier** um den Kohlebrockenpokal des Stifters Schewy Leveringhaus bei der TSG auf dem Programm. Bei bestem Tennis-



wetter traten zum 20-jährigen Jubiläum 20 Teilnehmer zwischen 16 und 76 Jahren an (Foto 7). Nach Vorrunde und Halbfinale ergab sich dann ein Endspiel „jung“ gegen „alt“. Dabei setzten sich schließlich „jung“ (Christina Herrmann und Henrik Martmüller) gegen „alt“



(Julia Koch und Michael Hilligloh) durch und erhielten vom Organisator Manfred Stahl-

hut den begehrten Kohlebrockenpokal (Foto 8).

Im Mai 2012 begannen dann auch die **Meisterschaftsspiele** der Erwachsenen und der Jugend, die sich durch die frühen Sommerferien bis in den September hingezogen haben. Insgesamt 7 Mannschaften aus dem Seniorenbereich, 4 Jugendmannschaften und eine Herren-Hobbymannschaft gingen für die TSG ins Rennen. Leider verlief die Saison für die TSG nicht so erfolgreich, wie in den Vorjahren.

Die **Herren-50** um Mannschaftsführer Michael Hilligloh, die im Vorjahr sensationell den Aufstieg in die Westfalenliga geschafft hatten, konnten nach einigen Abgängen die Klasse leider nicht halten. So geht das Team 2013 in der Verbandsliga an den Start, in der die Chancen auf den Klassenerhalt sicherlich deutlich höher einzustufen sind.

Die **Herren 70+** mit Mannschaftsführer Hans-Werner Paschke haben in der Bezirksliga die Klasse deutlich gehalten. Sie erreichten

in ihrer Gruppe den 4. Platz und werden auch 2013 wieder in der Bezirksliga antreten.

Unsere **Herren-Mannschaft** hat auch in diesem Jahr trotz einiger Ausfälle die Kreisliga knapp erhalten. Das junge Team um Spielführer David Hilligloh hat dabei eine durchwachsene Saison mit Höhen und Tiefen gespielt und konnte erst am letzten Spieltag die Klasse sichern.

Erstmalig schickte die TSG nach einigen Jahren ein junges **Herren II-Team** in der 2. Kreisklasse ins Rennen. Dabei musste die Mannschaft (Mannschaftsführer: Bastian Koch und Leonard Krieft) eine Menge Lehrgeld bezahlen und konnte leider kein Spiel für sich entscheiden. Da ein Abstieg aber von vorn herein ausgeschlossen war, geht die Mannschaft auch 2013 wieder motiviert an den Start.

Die **Damen 40+ und 50+** haben 2012 jeweils einen Altersklassenwechsel nach 50+ bzw. 55+ vollzogen. Dabei hingen für die „neuen“ Damen 50+ um die Spielführerin Christine Hudziak die Trauben nach dem Aufstieg in die Bezirksliga hoch. Zwei Siege standen am Ende vier Niederlagen mit dem knappsten aller Ergebnisse (jeweils 4:5) gegenüber, so dass die Mannschaft 2013 wieder in der Kreisliga

antreten muss. Dort sollte jedoch der sofortige Wiederaufstieg angepeilt werden.

Die **Damen 55+** (Mannschaftsführerin Erika Scherr) spielten eine tolle Saison in der Bezirksliga. Lediglich ein Spiel wurde äußerst unglücklich gegen Stiepel verloren, so dass der erhoffte Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga ganz knapp verpasst wurde. Auf ein Neues in 2013.

Im **Jugendbereich** wurden 2012 insgesamt vier Mannschaften auf Bezirks- und Kreisebene gemeldet. Dabei wurden erstmals in den Altersklassen **U11 und U12** gemischte Jugendmannschaften ins kalte Wasser geworfen. Hier stand der Lerneffekt und der Spaß der Kinder deutlich im Vordergrund. Beide Teams konnten ihre Klasse halten.

Darüber hinaus nahmen noch **U15- und U18-Junioren** in der Kreisliga bzw. Bezirksklasse die Saison in Angriff. Beide Jugendmannschaften konnten sich neu formiert in ihren Spielklassen jedoch nicht durchsetzen. Insbesondere bei den U18 Junioren steht 2013 ein noch größerer Umbruch bevor, da einige Stammspieler der Jugend entwachsen sind.

Auch 2012 gab es noch eine Vielzahl weiterer Angebote für unsere Jugend. Neben

B Berkermann
B Bauelemente B Bauschlosserei

weru
Fenster und Türen fürs Leben

Normstahl
GARAGENTORE

Kirchweg 8, 45549 Sprockhövel
Telefon 0 23 24 / 97 18 85
Fax 0 23 24 / 97 18 86

www.berkermann.de

- TÜREN + FENSTER
- GELÄNDER + TORE
- KUNSTSCHMIEDE
- EDELSTAHLARBEITEN

**über 35 Jahre
Meisterbetrieb**

Ihr Brillenteam in Sprockhövel



Hauptstraße 45

| 45549 Sprockhövel

| Telefon 02324/78164

qualifiziertem Tennisunterricht durch unsere Tennisschule wurden auch wieder eine Menge Spaßturniere von Julia Koch organisiert und veranstaltet. Mit „knackigen“ Namen, wie SAMT jung, SAHNE, Buchstahlen sowie Formel 12 und Formel 15 werden unsere Junioren immer wieder zum Mitmachen eingeladen. Schaut doch auch mal rein!

Am 14.7.2012 machte dann zum ersten Mal die **WTV-Dunlop-Street-Tennis-Tour** in Hattingen Station. Schulkinder aus Hattingen und Sprockhövel konnten auf dem Bismarckplatz auf 33 Kleinfeldern erste Erfahrungen im Tennis sammeln. Und 800 Schüler sind gekommen!. Neben den Hattinger Tennisvereinen hatte sich auch die TSG Sprockhövel mit einem eigenen Stand an der Aktion beteiligt und einige Tage später auf der Anlage der TSG einen



9



10



11

Tag der offenen Tür für interessierte Schülerinnen und Schüler durchgeführt. Vielen Dank an Julia Koch und ihr Organisationsteam. Nicht unerwähnt sollte bleiben, dass Alex Schocke in der Altersklasse der 5. und 6. Klassen den 2. Platz erreicht hat (Fotos 9, 10, und 11).

Der **Hobbycup 2012** brachte für unsere Breitensport-Herrenmannschaft wechselnde Ergebnisse. Nach einer 0:6-Niederlage gegen insgesamt wesentlich jüngere Gegner im er-

sten Saisonspiel bei Westfalia Buer musste am zweiten Spieltag der SSV Buer2 auf unserer Tennisanlage Federn lassen – mit 4:2 gab es einen verdienten Heimerfolg. Am dritten Spieltag der Saison mussten die TSGler beim SSV Buer3 leider stark ersatzgeschächt antreten. Gegen den von vorneherein favorisierten späteren Gruppensieger und Cup-Finalisten SSV Buer3 kam es am 24. Juni zu einer 1:5-Niederlage.

Das vierte Spiel wäre wieder ein Heimspiel gewesen, musste aber wegen starken Regens abgesagt werden. Die Ersatztermine konnten allesamt nicht mehr wahrgenommen werden, weil die Mannschaft vom TC Scholven aufgrund mehrerer Verletzer nicht mehr antreten konnte. So blieb am Ende nur ein dritter Platz von fünf Mannschaften.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Juli 2012 erreichte Karl-Heinz Haude mit seinem Partner Heinz Pottgießer von RW Hattingen das Finale in der Konkurrenz Doppel Herren 60+. Dort mussten sie sich jedoch ihren Gegnern aus Emschertal deutlich geschlagen geben.

Am 18.08.2012 fanden seit langer Zeit wieder einmal die Endspiele um den **Clemens-Ryzner-Pokal** auf der Anlage der TSG statt. Sportwart Michael Hilligloh konnte bei diesem traditionellen Senioren-Doppel-Turnier, das seit über 25 Jahren ausgetragen wird, acht Senioren-Mannschaften aus Hattingen, Sprockhövel, Hiddinghausen und Bochum begrüßen.

Trotz extrem hoher Temperaturen entwickelten sich bei den „Oldies“ (das Durchschnittsalter lag deutlich über 60 Jahre) durchweg spannende Spiele, wobei immer die Fairness im Vordergrund stand. Gäste und Teilnehmer wurden dabei von unseren Clubwirten bestens versorgt. Pokalsieger wurden schließlich die „Blauen Elfen“ vom TC Blau-



12

Weiß Harpen (Foto 12), die den Titelverteidiger von Rot-Weiß Hattingen entthronten. Da der Pokalstifter Clemens Ryzner 2012 im Alter von 90 Jahren verstarb, wird ab 2013 ein Gedächtnispokal ausgespielt werden.



13

Vom 31.08. bis zum 15.09.2012 fanden zum achten Mal die **Einzel-Kreismeisterschaften** mit 288 Teilnehmern statt. Die Finalsiege wurden diesmal auf der Anlage des Herdecker TV ausgetragen (Foto 13) und verliefen aus der Sicht der TSG wieder sehr erfolgreich.

Im Breitensport der Damen 40+ erreichten Julia Koch und Nicole Müller von der TSG (Foto 14) das Finale, in dem sich nach ausgeglichenem Verlauf Julia Koch mit 4:6, 6:1 und 14:12 im Match-Tie-Break durchsetzen konnte. In dieser Konkurrenz erreichte zudem Christina Herrmann das Halbfinale.

Besonders erfolgreich verliefen die Kreismeisterschaften für Christina Sirsch (Foto 15), die mittlerweile für Rot-Weiß Hattingen ihre Meisterschaftsspiele bestreitet. Bei den Damen B wurde sie durch ein 6:2, 2:6 und 6:4



15

Kreismeisterin gegen Anna-Lena Mehler vom Herdecker TC. Auch bei den Damen A erreichte sie das Finale, wo jedoch die Kräfte nicht mehr ausreichten. So verlor sie gegen Nadja Mitolis vom Herdecker TC mit 1:6 und 2:6.



14

In der Konkurrenz Herren 60+ Breitensport kämpfte sich Heinz Bösel (Foto 16) bis ins Endspiel vor. Dort musste er sich dann allerdings Ulrich Sauer aus Silschede mit 2:6 und 1:6 geschlagen geben. Zudem konnten Michael Danisch (Herren 40 Breitensport), Günter Sirsch (Herren 55+) und Michael Hilligloh (Herren 50+) jeweils das Halbfinale erreichen.

Zum Abschluss der Saison 2012 beteiligten sich einige Spieler/-innen der TSG sehr erfolgreich an den **Stadtmeisterschaften in Hattingen**, die vom 17.11. bis zum 02.12. im Sportpark Ruhrtal in der Halle ausgetragen wurden.

Karl-Heinz Haude wurde in der Konkurrenz Herren 60+ mit 6:2 und 6:0 Stadtmeister gegen Rolf Busse. Auch im Doppel war er erfolgreich und siegte mit Busse gegen Weiss/Stock aus Hattingen mit 6:4 und 6:1. Christina Sirsch wurde mit ihrem Partner F. Gethmann aus Hattingen Stadtmeisterin im Mixed und erreichte bei den Damen das Finale, wo sie der jungen Hattinger Nachwuchshoffnung Nina Dülberg mit 2:6 und 2:6 unterlag. Vater Günter Sirsch unterlag bei den Herren 50+ erst im Halbfinale dem späteren Stadtmeister Michael Weiss.

Ein ereignisreiches Tennisjahr ist nun zu Ende. Spielerinnen und Spieler der Tennisabteilung haben noch an vielen weiteren Turnieren und Aktivitäten teilgenommen, die sich hier nicht alle im Einzelnen kommentieren lassen. Leider sind 2012 auch zwei interne Turniere dem Terminplan bzw. dem Wetter zum Opfer gefallen. Das werden wir hoffentlich 2013 besser hinbekommen. **Ich wünsche allen Tennisspielern/-innen der TSG-Tennisabteilung für die kommende Saison alles Gute und weiterhin viel Spaß an unserem Sport.**

Michael Hilligloh

Sportwart der TSG Tennisabteilung



16



Bilanz 2012

Reduzierter Spielbetrieb

Die Mitgliederentwicklung in der Volleyballabteilung stagniert, wie auch schon in den Jahren zuvor. Tendenziell geht die Kurve der Mitglieder zurzeit wieder leicht nach oben, außer im Jugendbereich, der leider fast gar nicht mehr vorhanden ist.

In der Mitgliederentwicklung wird es nicht deutlich, aber die Zahl der Aktiven die im Spielbetrieb sind, ist gesunken, so dass wir unsere Damenmannschaft vom Spielbetrieb abmelden mussten, sowie auch unsere Hobby-Herren-Mannschaft. Somit nehmen in dieser Saison nur zwei Mannschaften am



Spielbetrieb in der Hobbyliga teil. Es sind unsere verbliebenen zwei Mixed-Mannschaften.

Trotz dieser etwas unerfreulichen Situation haben wir auch 2012 wieder an einigen Turnieren teilgenommen (TSGinfo 4/2012).

Finanziell steht die Abteilung zurzeit ganz gut dar. Sie konnte das vergangene Jahr mit einem guten positiven Ergebnis abschließen.

Text und Bilder: Martin Danisch



In eigener Sache

Seit längerem leidet die Abteilung unter Nachwuchssorgen, deswegen auch hier nochmal mein Aufruf: Wer 12 Jahre und älter ist und Interesse am Volleyball hat, kann gerne einmal zu einem Probetraining bei uns vorbeischaun. Jugendtraining ist immer mittwochs von 17:50 Uhr bis 19:15 Uhr in der Turnhalle der Hauptschule. Auch für unsere Hobbyteams suchen wir Interessierte, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Wer Lust hat, kann auch hier mal gerne zu einem Probetraining vorbeischaun. Die Hobbies trainieren Montags und Donnerstags jeweils von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr in der Glückaufhalle. **Wir freuen uns auf euer Kommen!**

Bericht 2012

Erfolgreiche Verbindungen

Freiwilliges Soziales Jahr

Zum 31.7.2012 beendete Felix Vaupel seine Tätigkeit in der TSG Sprockhövel. Erst zum 1.1.2013 konnte ein Nachfolger eingestellt werden. Goran Schulte ist überwiegend in der Turn- und Volleyballabteilung eingesetzt. Bei der Jugendversammlung wird er anwesend sein.

Kooperation mit Schulen

Die Kooperationen mit den beiden Ganztagsgrundschulen in Sprockhövel bestehen weiterhin. Seit Beginn des Schuljahres 2012/2013 bietet die TSG Sprockhövel an beiden Schulen eine Aikido-Arbeitsgemeinschaft an. Diese wird von einem hauptberuflich tätigen Aikido-Trainer geleitet. Die TSG-Budo-Abteilung erhofft sich, durch die Maßnahme das Interesse an dieser Sportart zu wecken und Kinder erfolgreich als Mitglieder zu werben.

Weiterhin besteht an der Grundschule Haßlinghausen noch das TSG-Angebot „Spiel und Bewegung für Mädchen“.

Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Sprockhövel

Die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Sprockhövel ist sehr gut. Insbesondere stellt der verabschiedete Kinder- und Jugendplan eine verlässliche Grundlage für finanzielle Förderungen dar. Ich verweise erneut auf die Möglichkeit zum Erhalt von Fördermitteln für Trainingsfahrten der Abteilungen.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch einmal auf den Ferienspaß der Stadt Sprockhövel während der Sommerferien hin-

weisen. Neben der Tennisabteilung veröffentlichte die Handballabteilung ihre Angebote innerhalb der Sommerferien. Wegen des hohen Verteilungsgrades des Angebotsheftes und der damit einhergehenden kostenlosen Werbewirksamkeit sollten die Abteilungen überlegen, ihre Sommerferienangebote in der Broschüre der Stadt zu veröffentlichen.

Ferienangebote

In 2012 übernahm die TSG zum zweiten Mal die Trägerschaft für die Ferienveranstaltungen Abenteuerspielplatz, Afrikawoche und eine HipHopJam im Jugendzentrum Niedersprock-

Freiwilliges Soziales Jahr

Ich bin...

...**Goran Schulte**. Ich absolviere seit Januar 2013 mein freiwilliges, soziales Jahr (FSJ) beim TSG Sprockhövel. Neben der Büroarbeit in der Geschäftsstelle und der Kundenbetreuung im GuFit.15, unterstütze ich die Trainer in den Bereichen Volleyball (Montags), Leichtathletik (Donnerstags) und Kinderturnen (Mittwochs und Freitags). Nach meinem FSJ, das ich noch bis Ende September mache, werde ich wahrscheinlich an der Ruhr-Universität-Bochum studieren.



Foto: JZang

hövel. Die formellen Voraussetzungen konnten durch die TSG geschaffen werden.

Finanziert wurden diese Ferienangebote durch die Stiftung der Sparkasse Sprockhövel sowie den Beiträgen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die TSG Sprockhövel setzte für organisatorische Leistungen ihre Mitarbeiter ein und stellte den Vereinsbus für Transporte zur Verfügung. Die pädagogische Ausgestaltung fand durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beiden Sprockhöveler Jugendzentren statt.

Es war eine sehr gute Zusammenarbeit, die auch in diesem Jahr fortgesetzt werden soll.

Bewegungskindergarten

Die TSG unterhält eine Kooperation mit dem KiFaz Miteinander (Kinder- und Familienzentrum der Stadt Sprockhövel). Das KiFaz ist als Bewegungskindergarten zertifiziert worden. In 2012 fand kein gemeinsames Sportfest statt. Am 23. Februar 2013 fand dann in der Baumhofhalle und im GuFit.15 die Winter-Hallenolympiade statt.

Weihnachtsaktionen

Die Sparkasse und der Stadtmarketingverein hatten Sprockhövels Schulen, Kindergärten und Vereine eingeladen, an den Adventsaktionen auf dem Sparkassenvorplatz und an der Gestaltung des Adventskalenders im Sparkassengebäude mitzuwirken. Die Tanz- und Akrobatikgruppe von Marion Palenschat trat am 6.12.2012 auf der Bühne des Sparkassenvorplatzes vor großem Publikum auf. Es waren wunderschöne Darbietungen, die alle Zuschauer begeisterten.

Fünf Kinder aus den Handball-, Fußball- und Tennisabteilungen hatten mit großem Eifer Bilder zum Thema Nikolaus gemalt. Die Jury wählte zwei davon aus, um sie im Adventskalender in den Fenstern der Sparkasse auszustellen.

Für das laufende Jahr wünsche ich uns allen eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

*Bärbel Stahlhut
Jugendwartin*

EINLADUNG zur TSG-Jugendversammlung 2013

Am Donnerstag, dem 14. März 2013, findet um 18.30 Uhr in der Geschäftsstelle der TSG Sprockhövel, Im Baumhof 20, die JUGENDVERSAMMLUNG der TSG statt.

Ich lade dazu herzlich ein

- alle Jugendwarte/Beauftragten aller Abteilungen
- je ein weiteres Mitglied der Jugend(ausschüsse) der Abteilungen
- die Jugendsprecher der Abteilungen und
- aktive Jugendliche ab 16 Jahre.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. (kurze) Berichte zur Jugendarbeit aller Abteilungen
3. Bericht der Jugendwartin
 - Aussprache über den Bericht
4. Vorstellung Kinder- und Jugendförderplan
5. Perspektiven zur Jugendarbeit in der TSG
 - Wünsche der Jugendlichen
 - (abteilungs-) übergreifende Angebote und Möglichkeiten
 - „Gestaltungsräume“/-möglichkeiten für interessierte und aktive Jugendliche
 - Kooperationen mit Schulen
6. Wahl des Jugendrates: Vorsitzende/r und Mitglieder
7. Verschiedenes

Nach der Jugend(rahmen)ordnung der TSG sind die Jugendabteilungen der Fachabteilungen (Turnen, Fußball, Handball, Tennis, Tischtennis, Badminton, Budo, Triathlon, Volleyball, Tanzen) weitestgehend selbstständig. Zur Vertretung der gemeinsamen Interessen der Fachjugendabteilungen auf Vereinsebene wird der (Vereins-) Jugendrat gebildet.

Mitglieder des Jugendrates sind:

- die Jugendwarte (Jugendbeauftragten oder andere Jugendvertreter) ALLER Abteilungen
- je ein weiteres Mitglied der Jugendausschüsse der Fachabteilungen (oder Aktive im Jugendbereich)
- die Jugendsprecher (jeweils zwei) der Fachabteilungen und
- zwei Vertreter aus dem Hauptvorstand der TSG.

Aufgaben des Jugendrates: Der Jugendrat ...

- vertritt die gemeinsamen Interessen der Fachjugendabteilungen nach innen und außen und ist Ansprechpartner für alle Jugendangelegenheiten, die nicht nur eine Jugendabteilung betreffen,
- fördert den Sport als Teil der Jugendarbeit,
- dient dem Erfahrungsaustausch zwischen den Jugendabteilungen, gibt Anregungen und Hilfestellungen und entlastet die einzelnen Jugendabteilungen durch gemeinsame Vorbereitung und Durchführung besonders von Aufgaben der überfachlichen Jugendarbeit,
- wählt eine(n) Vorsitzende(n), die/der den Jugendrat leitet und die Jugendabteilungen im Hauptvorstand der TSG vertritt
- ...

Ich würde mich freuen, wenn alle Abteilungen mit ihren Jugendvertretern und interessierten jungen Sportlern und Sportlerinnen an dieser Versammlung teilnehmen.

Mit sportlichem Gruß, Bärbel Stahlhut

Tel. 0 23 24-7 42 43, E-Mail: baerbel.stahlhut@tsg-sprockhoevel.de



Vivien wird vom Sensei angegriffen. Hat er eine Chance?



Nein, hat er nicht. Sensei Achim liegt auf der Matte.

„...damit ich Spaß habe!“

Eine der Fragen, die unser Sensei Achim jeden Montag stellt: „Warum bist Du hier?“ Es kommen Antworten wie: um zu trainieren, auf japanisch zählen zu können, um den Gürtel richtig zu binden, um richtig zu fallen. Die Antwort vom Sensei: „Auch, alles richtig, aber warum noch?“ Bis einer seiner Schüler sagt: „Ich komme zum Aikikai, damit ich Spaß habe.“ „Richtig!“ Und das merkt man den Schülern auch an. Sie sind mit Spaß und Freude bei der Sache. Die Mischung aus, aufwärmen, kräftigen, still sitzen und Techniktraining sorgen dafür, dass die 90 Minuten wie im Fluge vergehen.

Am Schluss kommt die Fallschule. „Ach, im nochmal, nochmal.“ „Einmal schaffen wir noch, dann müssen wir aber ganz schnell die Matten abbauen, die nächste Gruppe wartet

schon.“ Und es geht los. Vivien weiß ganz genau was sie machen muss: neben Achim stellen, linken Arm am Körper, rechten Arm nach oben und ... schwuppdwupp liegt sie auf der Matte. Schnell wieder hinten anstellen, vielleicht gibt es noch eine Runde. Luisa, Felina, Luca und und und ... inzwischen 16 Teilnehmer, flitzen zum Sensei und das Fallen wird geübt. Nadia, eine der älteren Schülerinnen, wird aus dem Stand geworfen. Kein Problem für sie.

Wir sind (noch) zwei Frauen, die mit den Schülern trainieren. Das geht nicht? Und wie das geht. Kommt und probiert es aus. Montags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr im Gymnastikraum der Glückaufhalle. Wir freuen uns auf Euch.

Johannette Loose

Neue Gürtel für TSG-Judoka

Bei der ersten Prüfung im neuen Jahr konnten sich die jungen Judoka der TSG Sprockhövel gut vorbereitet präsentieren. 19 Kinder haben sich den kritischen Augen der Prüfer gestellt und zeigten gute Leistungen. Mit einer besonders guten Prüfung konnte Arthur Lange glänzen. Joline Hilpert war die jüngste Teilnehmerin. Für Judointeressierte besteht die



Lucy und Connor beim Randori (Kämpfen)



Julian und Lucy beim Bodenprogramm



Möglichkeit, dienstags oder freitags ein Probetraining zu absolvieren. Weitere Infos finden Sie auch unter www.tsg-sprockhoevel.de.

Weiß-gelb haben bestanden:

Elli Crell, Joline Hilpert, Lucy Klettke, Julian Knop, Isabell Koziel, Niklas Rosendahl und Connor Seebold

Gelb haben bestanden:

Vivienne Botter, Lorenz Holtmann, Nadia Klupsch, Max Knippschild, Marcel Vasilev und Alexander Wißmann

Gelb-orange haben bestanden:

Hanna Feiertag, Moritz Feiertag, Claudia Klein, Arthur Lange und Imane Massaadi

Blau hat bestanden:

Martin Nitsche

Mit sportlichen Grüßen
Andrea Haarmann

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
8.30 - 09.30 Wirbelsäulengym (IB)	8.30 - 09.30 Wirbelsäulengym (IB)			8.30 - 09.30 [G15] Fatburner Mix		
9.30 - 10.30 Wirbelsäulengym (IB)	9.30 - 10.30 Fit for Fun (IB)	9.00 - 10.00 [G15] Pilates	9.00 - 10.00 [G15] Rücken Fit	9.30 - 10.30 [G15] Rücken Fit		
			10.00 - 11.00 [G19] S Fit mit Baby			10.00 - 11.00 [G15] BOP&more
			10.00 - 11.30 [G15] BOP&more			
						11.00 - 12.00 [G15] BOP&more
Zurzeit sind weitere Angebote in Planung. Aktualisierte Kurspläne gibt es im Internet und im GuFiT						12.15 - 13.15 [G15] Cycling
	15.00 - 16.30 [G15] Osteoporose Prävention		15.30 - 16.30 Wassergymnastik (LS)			
16.00 - 17.00 [G19] D!s Kids Club (ab 6 Jahre)		16.00 - 17.00 QuietschFidel (LS)		16.00 - 17.00 [G15] BOP&more		
17.00 - 18.00 [G19] D!s Kids Club (ab 9 Jahre)						
17.30 - 18.15 Aqua Jogging (LS)	17.00 - 18.00 WS-Schongymnastik (IB)					
17.30 - 18.30 [G15] Step Aerobic	17.20 - 18.50 [G19] P Hatha Yoga Erfahrene	17.00 - 18.00 [G19] Frauengymnastik 50+	17.30 - 18.00 [G15] Bauch Spezial (in Planung)			
	17.30 - 18.30 [G15] Pilates	17.45 - 19.00 [G15] Selbstverteidigung Frauen				
18.00 - 19.00 [G19] D!s Dance Club (ab 13 Jahre)		18.30 - 19.30 Fit mit Hit (GH)	18.00 - 19.00 [G15] Rücken Fit (in Planung)	18.00 - 19.00 [G15] Cycling		
18.15 - 19.00 Aqua Fitness (LS)	18.30 - 19.30 [G15] BOP&more					
18.30 - 19.00 [G15] Bauch Spezial						
18.15 - 19.30 moderates Aufbautraining (GH)						
19.00 - 20.00 [G15] (Einsteiger)	19.00 - 20.00 [G19] P Hatha Yoga Anfänger	19.00 - 20.15 [G15] Cycling	19.00 - 19.45 [G15] Step Aerobic für Anfänger			
	19.30 - 20.30 [G15] Power Mix	19.15 - 20.30 Tanzen und mehr (HS)	19.45 - 20.30 [G15] Step meets Flexi-Bar®			
20.15 - 21.15 [G15] Cycling						

MAYER & EULER

RECHTSANWÄLTE UND NOTARE



Hubertus Mayer
Rechtsanwalt und Notar



Joachim Euler
Rechtsanwalt und Notar



Matthias Mayer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Ronald Mayer
Rechtsanwalt

Mittelstraße 44 (Bundesstraße 51)
45549 Sprockhövel (Haßlinghausen)

Telefon (0 23 39) 48 00
Telefax (0 23 39) 48 09
E-Mail info@mayer-euler.de
Internet www.anwaelte-mayer.de

Gut gepunktet

Kurzbericht 2012 TSG TriTeam

Für die Triathleten ist eigentlich die Trainings- und Wettkampfstruktur für jedes Jahr vorgegeben und (fast) gleich...

Los geht's im Januar immer mit den verschiedenen Winterlaufserien über 10, 15 und 21 Kilometer; in 2012 waren wir in Hamm und in Duisburg am Start.

Das obligatorische Trainingslager in der Sportschule Hachen fand unter großer Beteiligung im Februar statt – und hatte für viele einen Wissensmehrwert im Bereich: wie repariere ich meine Schaltung am Fahrrad RICHTIG!

Das Radtraining in den Frühjahrstrainingslagern fand für die Liga und Ironmanstarter auf Mallorca statt – und im Mai ging es mit den verschiedenen Triathlon-Wettkämpfen los...

Mehrere Ironman-Wettkämpfe im Sommer fanden unter Beteiligung Sprockhöveler Triathleten statt und auch in der Landesliga Mitte konnten wir mit unserem Ligateam gut punkten und den Vorjahreserfolg wiederholen; gleiches ist für 2013 geplant.

Im Sommer richteten wir unser Spielefest im Schwimmbad aus und im September den grandiosen Staffelmaraathon auf der Bahntrasse. Termin für 2013 ist der 22. September!!!

Als Ausblick für 2013 gibt es ein Novum: Nach mehr als 20 Jahren starten wir wieder mit einem Riesenteam der TSG Triathleten bei der „Mutter“ aller Ironman-Distanzen in Deutschland – der IronmanChallenge in Roth (Nähe Nürnberg). Dort werden am 14.7.2013 ca. 12 TSG TriTeamler auf der Langdistanz am Start sein.

Für mich persönlich schließt sich dort ein Kreis: vor 21 Jahren, im Juli 1992 habe ich dort meinen ersten Ironman gefinisht...

Für das TSG TriTeam
Ulli Winkelmann



Lauftreff „Vom Hausschuh zum Laufschuh“



Nach dem Berlin-Marathon 2011 wollten wir auch 2012 voll durchstarten – keinen Marathon laufen, aber an vielen kleinen Laufveranstaltungen in der Umgebung dabei sein. Leider kam es anders. Schon Anfang des Jahres kränkelten wir abwechselnd. Einer/eine war immer krank. Erkältet, Magen-Darm, muskuläre Beschwerden und was es sonst noch an Üblem gibt das keiner braucht. Wir ließen uns nicht entmutigen und wenn es möglich war, trainierten wir. Und so kamen doch noch einige Wettkämpfe zustande.

Allen voran Mai-Brit Lima

2011 verstarb ihr beste Freundin Andrea Backenecker (ehemals Sportabzeichenbeauftragte) unerwartet und viel zu jung. Mai-Brit hatte sich vorgenommen, 2012 in Berlin beim Marathon zu starten und den Lauf ihrer Freundin Andrea zu widmen. Sie trainierte viel, doch dann kurz vor dem Start zwei Op's (kurz) hintereinander, der Start war ungewiss. Mai-Brit startete trotzdem und wir verfolgten ihren Lauf per Internet von zu Hause aus. Ihre Zeit bis zum Halbmarathon war ganz okay, doch dann sah man an ihren Durchgangszeiten, da stimmt was nicht. Das fehlende Training der langen Läufe und die Op's zollten ihren Tribut. Trotz allem hat Mai-Brit es geschafft – für Andrea.

Laufsaison 2012

Weitere Erfolge von Mai-Brit:

- 14.4. 6. Wittener Unirun (10 km), 56:23 Min, Sechste in W35
- 20.5. 11. Rhein-Ruhr-Halb-Marathon in Duisburg, 02:04:55, gestartet für Sabine Kellermann
- 24.6. GAG Rhein-Halbmarathon, 02:02:54, Neunte von 25 in W35
- 4.8. Dortmunder Sparkassen Halbmarathon, 02:01:35, Zweite von 5 in W35
- 30.9. 39. Berlin Marathon, 05:02:47
- 6.10. 6. Ruhrtal Marathon (10 km) mit dem Team Ruhrpumpen, 01:03:15

Sandra (2011 als Anfängerin bei uns gestartet):

- 20.5.2012 Rhein-Ruhr-Halbmarathon Duisburg (21,1 Kilometer)
- 29.9.2012 Bunert Lichterlauf in Duisburg (10 Kilometer)
- 3.10.2012 Köhlbrandbrückenlauf in Hamburg (12 Kilometer)
- 11.11.2012 Herbstwaldlauf in Bottrop (25 Kilometer)
- 16.9.2012 Staffelmarahton Sprockhövel (für zwei Staffeln gestartet)

Matthias – 2012 als Anfänger bei uns im Treff gestartet. Er schaffte es, nach weniger als 10 Wochen die 30 Minuten zu laufen und startet beim Sprockhöveler Staffelmarahton. Weiter so, wir sehen uns beim Halbmarathon wieder.

Johannette

- 14.4.2012 6. Wittener Unirun (10 km)
- 2.9.2012 Nürburgring (10 km)
- 14.10.2012 HM in München
- 16.9.2012 Staffelmarahton Sprockhövel (Laktatexpress)
- 11.11.2012 Jürgen-Liebert-Ultra in Bottrop (Herbstwaldlauf 50 km)

Und 2013 geht es munter weiter. Jeden Mittwoch um 19.30 Uhr treffen wir uns an der Hauptschule, die Gruppen werden nach Laufstärken eingeteilt und es geht los. Jeder/jede ist herzlich willkommen.

Johannette Loose

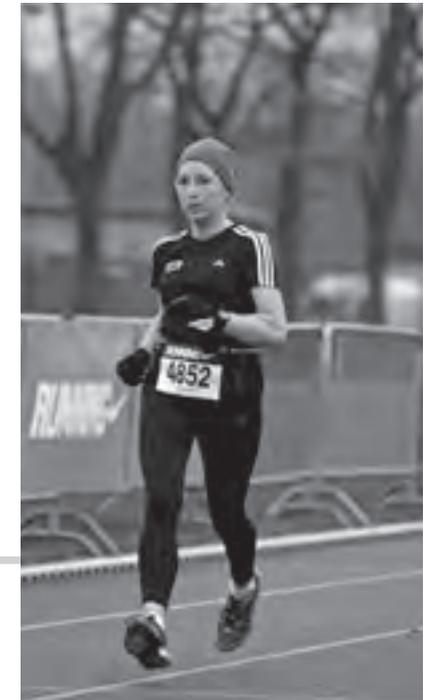
Kontinuierlicher **Fleiß, Ausdauer, Willensstärke**, Regeneration und gesunde Ernährung führen dazu, dass man auch noch mit über 60 Jahren aktiv den Laufsport betreiben kann – bis hin zu internationalen Meisterschaften (Europa-meisterschaft 2011/Thionville-Frankreich, Mixed Damen Crosslauf/Bronzemedaille für Deutschland).

Ich habe erst im Jahr 2002 mit dem Laufen angefangen und merkte recht bald, dass es mein Sport werden würde. Im Lauftreff bei Uwe Löscher und Conny Dauben habe ich mein Fundament bekommen, bald folgten Volksläufe, später dann westfälische, deutsche und internationale Wettkämpfe, sowie mein erster Marathon in Berlin im Jahr 2011.

Sylvia Brodowsky

Eine kurze Erfolgsbilanz vom letzten Quartal 2012, die Erfolge gelten jeweils in der AK W60:

- zweimal 1. Platz über 10 km-Volksläufe in Bottrop und Wuppertal
- 2. Platz über 10 km – Silvesterlauf in Herne
- 1. Platz beim Oelder Crosslauf Mittelstrecke außerdem
- Westfälische Meisterin in Halver/Crosslauf über 5300 m
- Stadtmeisterin Sprockhövel, 100 m und 2000 m sowie diverse andere Platzierungen



Westfälische Bestenliste 2012 – AK W 60

- 4. Platz 5000m-Bahn
- 5. Platz Halbmarathon



1. Herren

... auf Kurs

Bereits zur Halbzeit der Saison ist das ausgegebene Saisonziel (20 Punkte und der sichere Klassenerhalt) erreicht. Momentan liegt die TSG mit 20:10 Punkten auf einem guten 4. Platz der Kreisliga.

Seit Beginn der Saison ist Jens Weinheimer Trainer der 1. Herrenmannschaft und hat dem Spiel seinen Stempel aufgedrückt. Die Mannschaft agiert mit einer offensiven Abwehrvariante und drückt auch im Angriff deutlich mehr aufs Tempo, so sind die Spiele zumeist sehr schnell und torreich.

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten kam die Mannschaft immer besser in die

Saison hinein, musste aber leider bisher fünf Spiele abgeben, von denen die meisten als nicht unbedingt nötig einzuordnen sind. Die Personalnot, insbesondere im Rückraum, machte auch schwer zu schaffen. Mittlerweile ist diese aber durch Neuzugänge aus der A-Jugend und Rückkehrer aus anderen Vereinen weitestgehend überwunden und die jungen Spieler haben sich sehr gut eingefügt.

So kann die Mannschaft optimistisch auf den Rest der Saison schauen und in Ruhe an sich und Verbesserungen im Spiel arbeiten. Ziel ist, sich im oberen Tabellendrittel festzusetzen und vielleicht noch ein wenig weiter nach oben zu klettern.

Da die Liga im Großen und Ganzen sehr ausgeglichen ist, ist schwer vorherzusehen was in den nächsten Wochen passieren wird.

Felix Schuppert

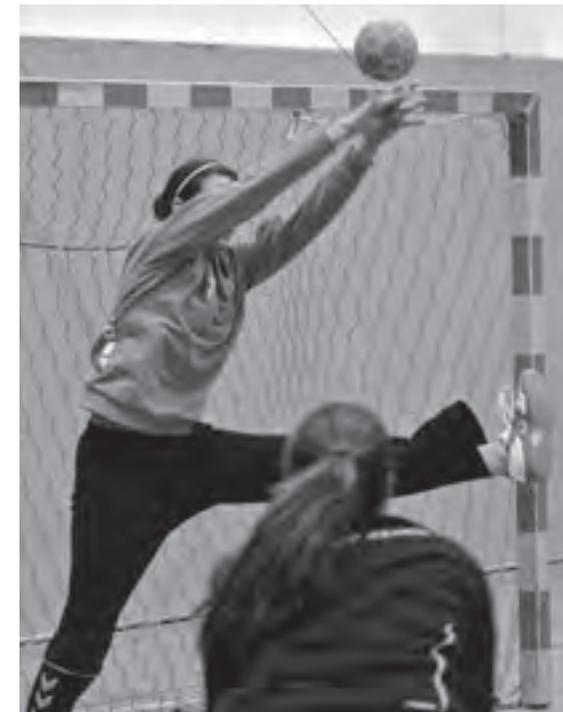
1. Damen Die LL-Aufsteigerinnen überwinterten auf einem Platz an der Sonne

Wär hätte das gedacht: Nach dem eher durchwachsenen aber durchaus akzeptablen Saisonstart legte das Damenteam zur Mitte der Hinrunde richtig los.

Inzwischen hatten sie sich an die Liga gewöhnt, Selbstvertrauen getankt und sich aufeinander eingespielt – das bekamen die Gegnerinnen in den letzten vier Spielen der Hinrunde zu spüren, denn die wurden alle samt klar gewonnen. Mitte November wurde im Lokalderby gegen Gevelsberg mit 31:27 gepunktet. Es folgten TV Arnsberg 2 (24:22), HTV Sundwig-Westig (28:27) und RSV Eisernfeld (28:22).

Und die Belohnung – der wohlverdient zweite Tabellenplatz während der Weihnachtspause.

Aber, Spielpausen machen auch etwas träge (besonders die zu Weihnachten) und so lief es zu Beginn des neuen Jahres noch nicht wieder richtig rund. Das erste Trainings-



Fachbetrieb für regenerative Energien, Heizungs- und Haustechnik



Solartechnik Bernatzki

**Stolbergstraße 9
45525 Hattingen
Tel: 0 23 24 - 389 71 40
Mob: 0177 / 859 32 94**

www.ruhrsolar.de



spiel gegen die eine Klasse höher spielenden Damen von TuRa Halden-Herbeck wurde klar verloren (35:26) und auch im Pokalspiel gegen ETSV Witten 2, den Tabellenführer der parallelen Landesligagruppe mussten sich die Damen trotz gutem Beginn letztlich mit 5 Toren (26:31) geschlagen geben.

Dann bremste das Wetter auch noch den Rückrundenstart gegen HV Sundern mit Eis und Schnee aus und die lange Fahrt zum TUS Ferndorf am nächsten Spieltag brachte statt des erhofften Sieges nur ein Unentschieden (24:24) ein. Mit einem weiteren Remis (19:19) im Nachholspiel gegen Sundern und dem 19:26 Erfolg einen Tag später beim TVE Netphen konnte der zweite Tabellenplatz gefestigt werden.

Leider muss des Team in den nächsten Wochen auf Lisa (USA Aufenthalt) und Rabea (Kreuzbandriss) verzichten, erhält aber mit Shari und Delina weitere Unterstützung aus der wA-Jugend. Anfang Dezember verstärkte sich die Mannschaft mit Nadine Heidholt als



dritte Torfrau weiter, da Torhüterin Ina Thronicker bei Auswärtsspielen erst einmal nicht mehr zur Verfügung steht.

Sollte die Mannschaft wie in der Hinrunde noch einmal richtig aufdrehen, dürfen sich die zahlreichen Fans sicher noch auf manch tolles LL-Spiel freuen und ein Platz recht hoch oben in der Tabelle wäre am Saisonende doch eine super Leistung für die erste Landesligasaison.

Georg Böhmer

Männliche A-Jugend

Auf dem Weg nach oben

„Wenn meine Mannschaft konstant spielen würde, ständen wir unter den ersten vier“

Nach dem verschlafenen Saisonstart waren intensives Training und mannschaftliche Geschlossenheit der Grundstein für tolle Erfolge vor der Weihnachtspause.

Auf den Geschmack kamen wir, als wir ein super Spiel gegen Top Favorit Rote Erde Schwelm ablieferten, aber leider mit 32:37 verloren. Dieses Spiel zeigte wieder, dass durchaus noch Luft nach oben war. Danach folgte ein mit 10 Toren recht einfacher Sieg in Villigst-Ergste, dem man aber nicht den nötigen Stempel aufdrücken konnte, um auch den anderen Mannschaften in dieser Liga zu signalisieren: „Mensch, Sprockhövel ist jetzt voll da!“ So fuhren wir eine Woche später mit

breiter Brust nach Kamen, um uns eine Klatsche von 53:38 abzuholen und somit schnell wieder auf den Boden der Tatsachen zurück geholt zu werden.

Einen Schritt vor, drei zurück!!!

Nun waren wir endgültig die Schießbude der Liga. Die schlechteste Abwehr der Liga, aber den mit Abstand besten Angriff – dies war auch den anderen Trainern nicht unbekannt, mit denen ich mich vor unseren Spielen unterhalten habe. Im Training versuchten wir noch intensiver, unsere Defizite im konditionellen Bereich und in der Abwehr abzustellen. Aus einer gut agierenden offenen 6-0

Ihr Fachgeschäft seit über 80 Jahren

Elektrogeräte - Haushaltswaren Installationen - Kundendienst

ELEKTRO
SCHÖNEBORN

Service seit unserer Tradition!



Hauptstraße 46
45549 Sprockhövel
Fon: (0 23 24) 9 19 57-0
Fax: (0 23 24) 9 19 57-29
info@elektro-schoeneborn.de
www.elektro-schoeneborn.de



Abwehr wollen wir durch Tempogegenstöße zum Erfolg kommen, um uns somit eine bessere Ausgangsposition in den Spielen zu verschaffen. Mit zwei starken Siegen gegen den Tabellenführer HLZ Ahlen (31:28) und einem Sieg gegen Dortmund Süd mit 46:41 (Hinspiel 38:26 verloren) verabschiedeten wir uns in die Winterpause.

Der Start ins neue Jahr gegen Eiserfeld ging nach den tollen Spielen vor der Pause total daneben. Wir verloren leider völlig unnötig mit 45:43 und mussten uns zum zweiten Mal gegen diese Mannschaft geschlagen geben. Die folgenden drei Spiele gegen Bergkamen, Volmetal und Villigst-Ergste konnten alle gewonnen werden, auch wenn wir (wie immer) nicht in jedem Spiel glänzen konnten.

Zum Saisonfinale will die Mannschaft noch einmal angreifen und versuchen unter die ersten vier zu kommen. Vom Potenzial und der Stärke der Einzelspieler her gehört diese Mannschaft mit zu den besten der Bezirks-

liga-Saison 2012/2013. Wir belegen zurzeit Tabellenplatz 5 mit 543:553 Toren und 16:16 Punkten.

Jungs, auf zum Finale und weiter so!

Einen besonderen Dank möchte ich allen Eltern, Zeitnehmern und Zuschauern für ihre tolle Unterstützung unserer A-Jugend aussprechen!

*Dominik Braunheim
Trainer ma*

Weibliche A-Jugend

Ungeschlagen in die Weihnachtspause

Trainerwechsel beim Tabellenführer und vorzeitigem Kreismeister.

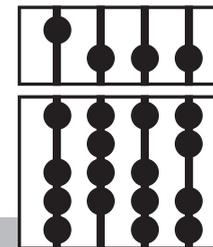
Nach zweidrittel der etwas ungewöhnlichen Spielzeit mit jeweils drei Spielen gegeneinander, steht das wA-Team der TSG Sprockhövel mit 16:0 Punkten ungeschlagen an der Tabellenspitze der Kreisliga. Zuletzt erspielte sich das Team gegen den TV Wattenscheid einen klaren 29:15 Erfolg. Mit nunmehr sechs Punkten Vorsprung auf den 2. Platz ist ihnen bei vier noch ausstehenden Spielen die Meisterschaft kaum noch zu nehmen. Mit Theresa Ruthenbeck, Shari Bugal, Lena Ascherfeld, Rabea Striebeck und Delina Grgovic unterstützen inzwischen fünf Spielerinnen der Mannschaft regelmäßig die Landesligadamen und sammeln dort Erfahrungen.

Für eine Überraschung sorgte der Rücktritt des langjährigen Trainerduos Felix Schuppert und Martin



Christian Oliver Stoltenberg

Dipl. Betriebswirt (FH) | Steuerberater



- Steuerberatung
- Controlling on Demand
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmergespräche

Elfringhauser Str. 19a | 45527 Hattingen

Telefon 02324/9022551 | Telefax 02324/919268 | info@christian-stoltenberg.com

Ebel – beides Spieler der 1. Herren –, die am Sonntag zum letzten Mal als Trainer auf der Bank saßen. Diese hatten das Team schon seit vielen Jahren erfolgreich trainiert und wollen sich nun auf die wB-Jugend konzentrieren, die sie bisher parallel betreut hatten.

Mit Bodo Lekelt übernimmt bis zum Saisonende ein überaus erfahrener Trainer die Mannschaft. Bodo Lekelt, ehemaliger Bundesliga-Spieler und Leiter der KJS-Handballschule, ist den Sprockhövelerinnen als Leiter des

Weibliche E-Jugend

Sternstunden & Wermutstropfen

Viel hatten sich die jungen Mädels für die Saison vorgenommen, war es doch ihre zweite in der E-Jugend, und als älterer Jahrgang sind die Siegchancen eigentlich höher.

Mit zwei Siegen in Folge starteten wir dann auch erfolgreich in die Saison, aber danach war irgendwie der Wurm drin. Völlig unnötige Niederlagen hemmten die weitere Entwicklung wie auch ein ständiger Wechsel der Spielerinnen. Immer wieder verließen Spielerinnen wegen Umzug oder aus schulischen



alljährlichen Sprockhöveler Handballcamps bestens bekannt. Er möchte das Team in der verbleibenden Zeit natürlich zur Meisterschaft führen und fit für die Qualifikationsturniere zur Oberliga machen.

Mit einem weiteren überzeugende 31:22 Sieg beim Tabellenzweiten TuS Ickern holte das Team schon 3 Spieltage vor Saisonende das zweite Mal in Folge die Meisterschaft nach Sprockhövel. **Glückwunsch!**

Georg Böhmer



Gründen das Team, gleichzeitig mussten Neuzugänge in die Mannschaft integriert werden und an das Niveau der anderen herangeführt werden. Insgesamt hat sich die Mannschaft aber toll weiterentwickelt und mit nunmehr 15 bis 17 Spielerinnen werden wir den Rest der Saison auf Punktejagd gehen.

Eine Handball-Sternstunde erlebte das Team gegen den PSV Recklinghausen. Nach zwei vorhergehenden unnötigen hohen Niederlagen war mein Team nicht mehr wiederzuerkennen. Plötzlich konnte es Handball spielen und endlich wurden die guten Trainingsleistungen auch im Spiel umgesetzt.

Handball-Jugendabteilung stellt sich neu auf

Nach den erfolgreichen Jahren unter der Leitung von Christian Ruthenbeck, der mit seinen immer neuen Ideen und Anregungen viel Schwung in die Handballjugend gebracht hat, stellen sich die Handballer nun für die Zukunft neu auf.

Schon im vergangenen Jahr hatte Christian angekündigt, dass dies nach rund zehn Jahren im Dienst der Jugend seine letzte Amtszeit als Jugendwart sein würde, und mit Jan Isermann und Achim Stöcker konnten zwei neue Leute für diese Aufgabe begeistert werden.

Christian übergibt eine boomende Jugendabteilung mit inzwischen über 140 Kindern und Mannschaften in allen Altersklassen der Jungen und Mädels an seine Nachfolger, die mit viel Geschick und Einsatz diesen Erfolg weiterführen wollen. Aber Christian geht nicht so ganz, über den Förderverein wird er sich weiter für die Belange der Handballjugend einsetzen.

Nun beginnen für den neuen Vorstand die Vorbereitungen für die kommende Saison, die Mannschaften müssen neu zusammengestellt werden, Trainingszeiten angepasst und neue

Trainer gefunden werden. Und bei alledem sollen auch das Vereinsleben und die Geselligkeit nicht zu kurz kommen.

Fahrten nach Lübeck, Turniere, Mannschaftsfahrten und Freizeiten stehen auf dem Programm – all dies muss organisiert werden und verlangt volle Tatkraft.

Der neu gewählte Jugendvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Jugendwart	Jan Isermann & Achim Stöcker
St. Jugendwart	Simone Weltzien
Geschäftsführerin	Kerstin Stöcker
Pressewart	Georg Böhmer
Jugendsprecher	Jannis Jedhoff
	Svenia Jedhoff
	Lea Mielchen
	Jonas Kilfitt

Allen wünschen wir viel Erfolg in ihren neuen Ämtern. gb

Besonders Jana war mit ihren acht Toren zum 8:2 Pausenstand überragend und auch nach der Pause ließ sie mit den Treffern neun und zehn nicht locker, ehe auch ihre Mitspielerinnen zu Torerfolgen kamen. Mit 15 Toren in einem Spiel erzielte Jana einen absoluten Spitzenwert und der 21:2 Sieg kennzeichnete wirklich eine Sternstunde dieser Saison. Schon eine Woche später sollte dann mit einem knappen aber verdienten 7:6 in Dortmund ein weiterer Erfolg eingefahren werden.

Das erfreute neben dem Team und den Eltern besonders den Trainer, zeigt es doch, dass sich die viele Arbeit und der Einsatz lohnen, denn Siege sind doch immer noch die schönste Belohnung. *Georg Böhmer (Trainer)*





Trainieren wie ein (bergischer) Löwe!

Tolle Sache, schöner Abend, super Event, ...das waren die Aussagen der Beteiligten und Zuschauer nach der Veranstaltung.

Den TSG Handballern gelang es, ein besonderes Event nach Sprockhövel zu holen und gleichzeitig mit einer Spende für die Deutsche Krebshilfe Gutes zu tun.

Der BHC (Bergischer Handball-Club – Spitzenmannschaft der 2. Bundesliga) hatte sich an der Aktion „Handball hilft“ der Deutschen Handball-Liga zugunsten der Krebshilfe mit einem Versteigerungsangebot beteiligt. Ausgeschrieben wurde „ein Training mit den Profis“ für das höchste Gebot eines Handballvereins der Region. Die Sprockhöveler Handballer hatten davon erfahren, waren stark interessiert, haben fleißig mitgeboten und erhielten am Ende den Zuschlag.

Den Handballern der TSG Sprockhövel gelang es so mit Hilfe von Sponsoren die Trainingseinheit mit BHC-Star Viktor Szilágyi (16ofacher Nationalspieler) und Coach Sebastian Hinze zu ersteigern. Am 12. Februar 2013 war es dann soweit, unsere 1. Herren-Mannschaft, unterstützt durch die mA-Jugend



Zufrieden mit den Spielern: Coach Sebastian Hinze

trainierte hochmotiviert mit den BHC-Profis vor einer imposanten Zuschauerkulisse. Fast 200 Zuschauer und Aktive fanden an diesem Abend den Weg in die Glückauf-Halle. Zunächst nahm sich der Athletiktrainer des BHC die Mannschaft vor und brachte sie mit Kräftigungsübungen in Schwung. Nun folgten unter Leitung von Sebastian und Viktor Technikeinheiten und Anspielvarianten ehe zum Abschluss das Erlernte noch in einem kurzen Spiel gegeneinander vertieft wurde.

Und damit nicht genug – im Anschluss standen die BHC-Sportler auch noch für Autogramme zur Verfügung und ein weiteres Highlight folgte mit dem Spiel der mA-Jugend-Mannschaften der TSG (BL) und des TuS Hat-



BHC-Star Viktor Szilágyi im Interview mit Christian Ruthenbeck ▶

tingen (VL), das die Hattinger letztlich für sich entscheiden konnten.

Für das leibliche Wohl an diesem besonderen Handballabend sorgte neben der Handballjugend unser ortsansässiger Spanier „El Lagarto“ mit erlesenen Weinen und kleinen leckeren Delikatessen. Ein rundum gelungener Abend, bei dem die TSG-Handballabtei-

lung dem anwesenden stellv. Bürgermeister Udo André Schäfer einen Scheck über 250 Euro zugunsten der regionalen Krebshilfe überreichen konnte.

Ähnliche Events sollen folgen, aber mehr wird noch nicht verraten – wir arbeiten daran – denn schließlich sind wir Handballer immer für eine Überraschung gut. Georg Böhmer

Diesmal kam der Weihnachtsmann

Der Nikolaus fiel diesmal aus, dafür kam der Weihnachtsmann.

Den 19. Dezember, den letzten Trainingstag vor Weihnachten, nutzten die TSG-Handballer für die Weihnachtsfeier der E- und D-Jugend. Und in der Glückaufhalle ging es hoch her. Zunächst wurden in der Halle verschiedene Parcours und Spielfelder aufgebaut und die Kids konnten sich mal so richtig austoben und Neues ausprobieren. Nach zwei schweißtreibenden Stunden näherte sich die Weihnachtsfeier dann ihrem unvermeidlichen Höhepunkt. Ja, richtig – der WEIHNACHTSMANN kam.

Eine imposante Erscheinung im roten Gewand betrat die Halle und bahnte sich ihren Weg durch die tobende Menge. Nachdem er einen passenden Platz gefunden hatte, rief der Weihnachtsmann



die Kinder einzeln zu sich und mit Erstaunen vernahmten Sie, was er so alles über sie wusste und welche Ratschläge er Ihnen mit auf den Weg gab.

Nachdem dann jeder sein Geschenk bekommen hatte, konnten sich alle in die wohlverdienten Weihnachtsferien verabschieden. gb





Kursanmeldung (Diese Kursmeldung ist keine TSG-Beitrittserklärung)

Name u. Vorname des Antragstellers: _____
(nur bei Minderjährigen)

Kursanmeldung für

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ Geburtsdatum: _____ Eintrittsdatum: _____

Hiermit melde ich mich für folgende(s) Kursangebot(e) an:

→ Kurs-Nr. _____ Angebotsbezeichnung: _____

Ort: _____ Zeit: _____ Gebühr: _____

→ Kurs-Nr. _____ Angebotsbezeichnung: _____

Ort: _____ Zeit: _____ Gebühr: _____

Ich bin sportgesund Ja, gemäß Selbsteinschätzung Ja, gemäß ärztlichem Attest

Nein, ich muss Einschränkungen beachten und werde diese der Kursleitung mitteilen

Ich bin bereits Mitglied der TSG Ja Nein

Unterschrift des/r Kursteilnehmers/in: _____

Lastschriftermächtigung

Ich ermächtige die TSG 1881 Sprockhövel e.V. für die o. g. Kurse die Gebühren einzuziehen vom Konto:

Konto-Nr. _____ Bankleitzahl _____

bei Geldinstitut _____ Konto-Inhaber _____

Datum, Unterschrift des Kontoinhabers _____

Die hier angegebenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und unterliegen dem Datenschutz. Sie werden edv-technisch weiterverarbeitet. Bitte kopieren Sie Ihre Anmeldung und schicken Sie das Original an: **TSG 1881 Sprockhövel, z.H. Simone Piepkorn, Im Baumhof 20, 45549 Sprockhövel** Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.
Tel. 0 23 24 / 6 86 47 46 | Email: kurse@tsg-sprockhoevel.de | www.tsg-sprockhoevel.de



125 Jahre in Bewegung

BADMINTON				
Abteilungsleiter Jens Maylandt ☎ 59 13 34				
Montags	16:30 – 18:00	Schüler bis 14 Jahre		GH 2+3
	18:00 – 19:30	Jugend/Schüler, Mannschaft-Leistungstraining		GH 3
	18:00 – 20:00	Hobby, Mannschaft 4+5		GH 2
	19:30 – 20:00	Mannschaft 1-3		GH 3
		– 21:30	Mannschaft 1-3	
Mittwochs	18:30 – 20:00	Jugend + Mannschaft + Hobby		KH
Freitags	16:00 – 17:30	Schüler bis 14 Jahre		GH 2+3
	17:30 – 19:00	Schüler ab 14 Jahre		GH 2
	18:00 – 19:30	Jugend/Schüler, Mannschaft-Leistungstraining		GH 3
	19:00 – 21:00	Mannschaft 1-3		GH 2
	21:00 – 21:30	Mannschaft 1-3/Ski-Club		GH 2
BASKETBALL				
Abteilungsleiter Jörg Schönbrunn ☎ 902 25 43				
Montags	20:00 – 22:00	Herren-Mannschaft		GH 3
Donnerstags	20:00 – 22:00	Herren-Mannschaft		GH 3
BUDO				
Abteilungsleiterin Tanja Triebel ☎ 0173-510 88 00				
Montags	17:00 – 18:30	Aikikai für Schüler/innen ab 7 Jahre und für Erwachsene		GH/GymnRaum
	20:30 – 22:00	Karate für Erwachsene		Baumhof-Halle
Dienstags	16:00 – 17:15	Judo für Vorschulkinder ab 4 bis 6 Jahre*		GH/GymnRaum
	17:15 – 18:30	Judo für Anfänger ab 6 Jahre *		GH/GymnRaum
	18:30 – 20:00	Jiu-Jitsu für Anfänger, Fortgeschrittene ab 14 J. und Erwachsene		GH/GymnRaum
	20:00 – 21:30	Karate für Erwachsene		GH/GymnRaum
Freitags	17:00 – 18:30	Judo für Anfänger ab 9 Jahre*		GH/GymnRaum
	18:30 – 20:00	Judo für Fortgeschrittene ab 11 Jahre*		GH/GymnRaum
	18:30 – 20:00	Judo für Fortgeschrittene ab 14 Jahre und Erwachsene		GH/GymnRaum
	20:00 – 21:30	Karate ab 14 Jahre und Erwachsene		GH/GymnRaum

*Judo: neue Gruppeneinteilung – gültig ab 8.4.2013

GH = Glückaufhalle, KH = Kreissporthalle

KONTAKT

TSG-Geschäftsstelle Im Baumhof 20
Postanschrift: Postfach 91 12 02, 45537 Sprockhövel
Tel. 686 47 46
E-Mail: geschaeftsstelle@tsg-sprockhoevel.de
www.tsg-sprockhoevel.de

Hallenanschriften & Telefonnummern der Hausmeister

Glückaufhalle Dresdener Str. 11 02324-506608
Hauptschule Dresdener Str. 45 02324-9701521

Öffnungszeiten:
Dienstags 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstags 15:00 bis 18:30 Uhr

TSG
Geschäfts-
stelle:
Tel. 0 23 24 /
686 47 46

FUSSBALL

Abteilungsleiter Ulrich Meister ☎ 7 37 93 Sportlertreff-Baumhof ☎ 68 38 68

Alle Termine (bis auf die gekennzeichneten) finden am Baumhof-Stadion statt

Montags	15:30 – 17:00	U7 Baumhof-Halle	16:00 – 17:30	U8 / U9 / U10
	16:30 – 18:00	U13 (2)	16:30 – 18:00	U11 Kleinspielfeld am Stadion
	17:00 – 18:30	U13 / U12	18:00 – 19:30	Mädchen
	18:00 – 19:30	U15 Kleinspielfeld am Stadion	18:30 – 20:00	U16
	19:30 – 21:00	1. Mannschaft		
Dienstags	15:30 – 17:00	U10	15:30 – 17:00	U9 Kleinspielfeld am Stadion
	16:30 – 18:00	U11 / U14 / U15	16:30 – 18:00	U11 (2)
	16:30 – 18:00	Torwarttraining U13 / U14	18:00 – 19:30	U17 / U19
	18:00 – 19:30	Torwarttraining U17 / U19 Kleinsp.	19:30 – 21:00	1. Mannschaft
	20:00 – 21:30	2. Mannschaft		
Mittwochs	16:30 – 18:00	U12 / U14	16:30 – 18:00	U13 (2) Kleinspielfeld am Stadion
	17:00 – 18:30	U13	18:00 – 19:30	U17
	18:00 – 19:30	Mädchen Kleinspielfeld am Stadion	18:30 – 20:00	U16
	19:30 – 21:00	2. Mannschaft	20:00 – 21:30	Damenmannschaft
Donnerstags	15:30 – 16:45	U7 Baumhof-Halle	15:30 – 16:45	U9
	16:00 – 17:30	U8 / U10	16:30 – 17:45	U12 / U13
	16:30 – 17:45	U11 Kleinspielfeld am Stadion	17:00 – 18:30	U11 (2)
	18:00 – 19:15	U15 / U19	17:45 – 19:15	Torwarttraining U15 / U16 Kleinsp.
	19:30 – 21:00	1. Mannschaft	20:00 – 21:30	Alte Herren Kleinspielfeld am Stadion
Freitags	16:30 – 17:45	U14 / U16	16:30 – 17:45	U11 (2) Kleinspielfeld am Stadion
	17:45 – 19:15	U17 / U19	19:30 – 21:00	1. Mannschaft
	20:00 – 21:30	2. Mannschaft / Damenmannschaft		

HANDBALL

Abteilungsleiter Ralf Nörthemann ☎ 7 12 58

Alle Termine (bis auf die gekennzeichneten) finden in der Glückaufhalle statt

Montags	16:00 – 17:30	wE-Jugend	17:30 – 19:00	wB-Jugend
Dienstags	15:30 – 17:00	mC-Jugend + mE-Jugend	17:00 – 18:30	mD-Jugend + wD-Jgd + wC-Jgd
	18:30 – 20:00	1. Damen (16+) + wA-Jugend	20:00 – 21:45	1. Herren (17+) + mA-Jugend
Mittwochs	15:30 – 17:00	wE-Jugend + mD-Jugend	17:00 – 18:30	wD-Jugend + mE-Jugend
	17:00 – 18:30	wC-Jgd + mC-Jgd (Kreissporthalle)	18:30 – 19:30	wB-Jugend
Donnerstags	18:30 – 20:00	mB-Jugend	20:00 – 21:30	1. Damen (16+) + 2. Damen (16+)
	17:00 – 18:30	mB-Jugend (Hauptschule Süd)	17:00 – 18:30	wA + mA-Jugend (Kreissporthalle)
Freitags	18:30 – 20:00	1. + 2. Herren (17+)		
Freitags	15:30 – 17:00	Minis + gem. F-Jugend (HS Süd)	17:00 – 18:30	mB-Jugend (Hauptschule Süd)

KORONARSPORT

Abteilungsleiter Gerhard Biesenbach ☎ 3 01 42

Dienstags	18:45 – 20:00	Trainingsgruppe	Hauptschule Süd
	18:45 – 20:00	Übungsgruppe	Hauptschule Aula

TANZSPORT

Abteilungsleiter Axel Meyer ☎ 02339/126750

Montags	19:15 – 20:30	Tanzsportgruppe HD	Hauptschule Süd Foyer
Dienstags	20:00 – 21:45	Tanzsportgruppe MM	Baumhof-Halle
	20:00 – 21:45	Tanzsportgruppe MK	Hauptschule Süd Turnhalle
Donnerstags	20:00 – 21:30	Tanzsportgruppe DD	Glückaufhalle Foyer
Freitags	17:30 – 18:30	Tanzsportgruppe DD	Hattingen, Ev. Gemeindezentrum Johannes

TENNIS

Abteilungsleiter Horst Moser ☎ 02339/911644

Täglich	ab 15:00	Übungsstunden	TSG-Tennisanlage
----------------	----------	---------------	------------------

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter Jörg-Uwe Thimm ☎ 51319

Dienstags	18:00 – 19:30	Jugendkader	Baumhof-Halle
Mittwochs	17:00 – 19:00	Schüler + Jugend	Baumhof-Halle
	18:30 – 22:00	Erwachsene	Baumhof-Halle
Freitags	18:00 – 20:00	allg. Training (Familien, Hobby etc.)	Baumhof-Halle

TRIATHLON

Ulli Winkelmann ☎ 7 21 62

Winter 2012/13 Di + Mi + Fr

Dienstags	18:30	Laufen Kids + Erwachsene	Treffpunkt: [P] Hauptschule
	19:45	Schwimmen Kids + Erwachsene	Lehrschwimmbad Hauptschule
Mittwochs	18:00	Schwimmen Erwachsene	„Schwimm in“ Gevelsberg
Freitags	17:45	Laufen Kids	Treffpunkt: [P] Hauptschule
	18:00	Schwimmen Erwachsene	„Schwimm in“ Gevelsberg
	19:00	Schwimmen Kids	Lehrschwimmbad Hauptschule

ab 1. Mai

Di / Mi / Fr ab 18:45 **Sommertraining im Freibad Sprockhövel**

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter Martin Danisch ☎ 78985

Montags	20:00 – 21:30	Hobby-Mixed	Glückauf Halle 1
Mittwochs	17:50 – 19:15	Jugend	Hauptschule Süd
Donnerstags	20:00 – 21:30	Hobby-Mixed und Herren	Glückauf Halle 1 + 2

INFO

Alle Telefonnummern haben – wenn nicht anders angegeben – die Vorwahl 0 23 24
TSG-Anmeldungen sind möglich in den wöchentlichen Übungs-/ Trainingsstunden
oder in der TSG-Geschäftsstelle im Baumhof 20.
 Telefon 686 47 46

TURNEN Abteilungsleiterin Christine Sattler ☎ 70 20 60, Oberturnwart Ingolf Schreiber ☎ 7 82 70			
Montags	17:30 – 19:00	Gymnastik Ältere Turnerinnen	Baumhof-Halle
	19:00 – 20:00	Fitness-Treff	Glückaufhalle 1
Dienstags	16:00 – 17:00	Einrad Schüler/innen ab 9 J./M. Palenschat	Hauptschule Süd
	17:00 – 18:30	Akrobatik Schüler/innen ab 9 J./M. Palenschat	Hauptschule Süd
Mittwochs	15:30 – 16:40	Mutter-Vater-Kind 2-5 Jahre	Hauptschule Süd
	16:40 – 17:50	Mutter-Vater-Kind 2-5 Jahre	Hauptschule Süd
	20:30 – 21:30	Jedermann Turnen	Hauptschule Süd
Donnerstags	16:00 – 17:00	Tanzflöhe	GuFiT.15
	17:00 – 18:00	Freche Früchtchen	Baumhof-Halle
	18:15 – 19:15	Chickadees	Baumhof-Halle
	17:00 – 18:30	Gerätturnen Mädchen ab 8 Jahre	Glückaufhalle 1
	17:00 – 18:30	Sport der Älteren	Glückaufhalle 3
	18:00 – 19:15	Walking-Treff Sabine Engelhard (97 18 14)	Glückaufhalle (Sommer)
Freitags	09:00	Wandern mit Heinz Pohle 1 x im Monat	Busbahnhof
	15:30 – 16:30	Turnflöhe (ehemals Federmäuse)	Glückaufhalle 3
	15:30 – 16:45	Krabbeltturnen I 1-3 Jahre	Glückaufhalle 1
	16:45 – 18:00	Krabbeltturnen II 1-3 Jahre	Glückaufhalle 1
	18:00 – 19:30	Turnabteilung	Hauptschule Süd
	20:15 – 21:30	Vitale Männer 40+	Glückaufhalle 1
Samstags	09:30	Walking-Treff Sabine Engelhard (97 18 14)	ALDI-Parkplatz (Winter)
LEICHTATHLETIK Ilse Kleinbeck ☎ 7 18 03			
Montags	17:30 – 19:30	Sportabzeichen /Jürgen Nath (7 11 36)	Baumhof-Platz (April – Okt.)
Donnerstags	15:30 – 17:00	Kinder 4-10 Jahre	Baumhof-Platz (April – Okt.) Glückaufhalle 2 (Winter)
	17:00 – 18:30	Jugend ab 11 Jahre	Baumhof-Platz (April – Okt.) Glückaufhalle 2 (Winter)
Sonntags	09:00 – 10:30	Laufftreff für Jedermann	IG-Metall Bildungszentrum
PRELLBALL Hartmut Kroll ☎ 7 24 93			
Montags	16:30 – 19:00	Herren / Hartmut Kroll	Hauptschule Süd
	19:00 – 20:30	Damen / Monika Rische (7 80 57)	Baumhof-Halle
SCHWIMMEN Marianne Stüwe ☎ 7 16 05			
Montags	16:30 – 17:30	Senioren wbl.	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
	19:00 – 20:00	Senioren ab 60 Jahre	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
	20:00 – 21:00	Wasserratten	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
Donnerstags	16:30 – 17:30	Schwimmen 6-10 Jahre	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
	17:30 – 18:30	Schwimmen 10-18 Jahre	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
Freitags	16:00 – 16:45	Schwimmen 5-12 Jahre	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
	16:45 – 17:30	Schwimmen 5-12 Jahre	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
VERSEHRTENSPORT Dieter Böhmer ☎ 7 21 81			
Donnerstags	20:00 – 21:30	Prellball	Baumhof-Halle
Freitags	17:30 – 19:30	Schwimmen	Grundschule Süd

TSG-Beitrittserklärung 2013/2



Turn- und SportGemeinschaft
1881 Sprockhövel e.V.

- Beitrittserklärung**
- Ummeldung** bei Wechsel der Sportart/Abteilung/Sparte
- Änderungen** von Adresse oder anderen Daten

(nur bei Minderjährigen)

Name u. Vorname des Erziehungsberechtigten: _____

Beitrittserklärung zur TSG (für Einzelpersonen und Familien)

Ich/wir treten der Turn- und SportGemeinschaft 1881 Sprockhövel e.V. bei:

(Familien-) Name, Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Adresse: _____
Straße, PLZ, Wohnort

Beitrittsdatum: _____ Sportart/Abteilung: _____ Beitragsgruppe: _____
z.B.: Fußball, Turnen, Tanzen

Telefon: _____ Email: _____ Unterschrift: _____

NUR ausfüllen wenn weiteren Familienangehörige/Haushaltsangehörige beitreten:

Name, Vorname _____ Geburtsdatum: _____ Sportart/Abt.: _____

Beitragsgruppe: _____ Beitrittsdatum: _____

Name, Vorname _____ Geburtsdatum: _____ Sportart/Abt.: _____

Beitragsgruppe: _____ Beitrittsdatum: _____

Name, Vorname _____ Geburtsdatum: _____ Sportart/Abt.: _____

Beitragsgruppe: _____ Beitrittsdatum: _____

Lastschriftermächtigung:

Ich ermächtige die TSG 1881 Sprockhövel e.V. die Beiträge (und ggf. Umlagen gem. Abteilungsordnung) vom meinem Konto einzuziehen:

IBAN: _____ BIC: _____

bei Geldinstitut: _____ Kontoinhaber: _____

Datum, Unterschrift des Kontoinhabers:

Die hier angegebenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und unterliegen dem Datenschutz. Sie werden EDV-technisch weiterverarbeitet.

Bitte kopieren Sie Ihre Anmeldung und schicken Sie das Original an: TSG 1881 Sprockhövel e.V. Geschäftsstelle
Im Baumhof 20
45549 Sprockhövel

Email: info@tsg-sprockhoevel.de
www.tsg-sprockhoevel.de

Tel. 0 23 24 / 686 47 46
Fax 0 23 24 / 686 47 57

GuFiT: QUALITÄT besiegelt

Mit 22 zusätzlichen (von 300 möglichen) Bewertungspunkten konnte das (sehr) gute Ergebnis vom Dezember 2010 jetzt sogar noch deutlich verbessert werden. Nach einem intensiven Check durch die Prüferin waren alle Mitglieder der Abteilungsleitung erleichtert: Auch GuFiT.19 hat die Qualitätsprüfung des Deutschen Olympischen Sportbundes sehr gut bestanden und die Auszeichnung SPORT PRO FITNESS für GuFiT.15 und GuFiT.19 für zwei weitere Jahre zuerkannt bekommen!

Sportvereine stellen die größte „Kette“ von Fitness- und Gesundheitsstudios dar. Immer mehr Turn- und Sportvereine gestalten vielfältige gesundheitsorientierte Bewegungs- und Entspannungsangebote oder betreiben vereinseigene Fitnessstudios. Der Landessportbund NRW unterstützt diese Entwicklung der Sportvereine – zum Beispiel durch Beratungen und Qualifizierung der Trainer/innen, Kursleiter/innen und der Organisatoren. Ein Angebot ist eine intensive Qualitätsprüfung

und die Vergabe des Qualitätssiegels SPORT PRO FITNESS für hochwertige Fitness- und Gesundheitsstudios in Sportvereinen.

Wer unter guten Bedingungen Fitness- und/oder Gesundheits-Sport treiben möchte, kann sich an dem Qualitätssiegel „Sport pro Fitness“ orientieren. Das ist das inzwischen bundesweit anerkannte Gütezeichen für Sportvereine mit eigenem Fitnessstudio, das gemeinsam vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), dem Deutschen Turner-Bund (DTB) und dem Bundesverband Deutscher Gewichtheber (BVDG) entwickelt wurde. Die TSG Sprockhövel erfüllt die strengen Kriterien zur Vergabe des Siegels vorbildlich. Punkte werden vergeben z. B. für einen professionellen Service und qualifizierte Trainerinnen und Trainer, für eine gute Geräteausstattung und geeignete Räume, bei denen u.a. auch Hygiene und Umweltschutz bewertet werden. Das Gebäude der TSG im Passivhaus-Standard erhielt in diesem Bereich „volle Punkte“ und wurde als „gutes Beispiel“ auch bereits bei Fachmessen (Sportinfra) dargestellt.

Die Sportler eines SPORT PRO FITNESS-Studios können sich der hohen Qualifikation

FINLADUNG zur Abteilungsversammlung „Gesundheit und Fitness“ 2013

der TSG 1881 Sprockhövel e.V.

am Dienstag, dem 19. März 2013, um 19.30 Uhr

im „Gesundheits- und FitnessTREFF“ GuFiT.19, Hauptstraße 19

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Berichte der Abteilungsleitung
3. Entlastung der Abteilungsleitung
4. Änderung der AbteilungsORDNUNG
5. Neuwahl der Abteilungsleitung
 - Abteilungsleiter/in: ...
 - Stellvertreterin: Steffi Basner
 - Kassiererin: Doris Schuppert (bleibt, weil 2012 gewählt)
 - Geschäftsführerin: Simone Piepkorn
 - Schriftführer/in: ...
 - Kassenprüfer/in: ...
6. Vorstellung des Organigramms, des GuFiT-Leitungsteams und neuer Angebote, Diskussion zur Entwicklung der Abteilung und zum GuFiT-Organisationshandbuch
7. Beratung und Beschlussfassung zu den Beiträgen, Umlagen und Entgelten
8. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Abteilungsversammlung bitten wir fristgerecht bis zum 12.3.2013 schriftlich an die Abteilungsleitung zu richten. Anregungen und Vorschläge nehmen wir gerne auf.

Mit sportlichem Gruß

Dirk Engelhard, Abteilungsleiter

Nutzt als Mitglied der Abteilung euer Recht zur Mitbestimmung und Mitgestaltung!

des Personals sicher sein, trainieren kostengünstiger als in kommerziellen Studios und finden auch vielfältige andere Sportangebote und gesellige Kontakte im Sportverein.

Allerdings wurden auch einige mögliche Verbesserungen konkret vorgeschlagen: Die Erste-Hilfe-Schulung einiger Trainer/innen und Kursleiter/innen muss aufgefrischt werden (das geschieht kurzfristig), der Defibrilla-

tor ist veraltet und muss ersetzt werden und Ruderergometer sollten ergänzt werden.

GLÜCKWUNSCH und DANKE an das GuFiT-Team und besonders an Simone!

Ihr macht einen tollen Job!

Ein kostenfreies Probetraining lohnt sich – erst recht in unseren „ausgezeichneten“ GuFiT.15 und GuFiT.19!

Dirk Engelhard, Abteilungsleiter

Ihr Partner in allen
Versicherungsfragen

DIRK MAUSS

HAUPTVERTRETUNG DER ALLIANZ

Hauptstr. 5, 45649 Sprockhövel

Am Busbahnhof, Tel. (02324) 72400

Vermittlung für die Allianz
Gesellschaften: Sach-, Haftpflicht-,
Kraftfahrtversicherungen, Auto-
Schutzbrief, Lebens-, Unfall-,
Krankenversicherungen, Rechtsschutz,
Technische Transportversicherungen,
Bausparverträge, Kapitalanlagen,
Finanzierungen

Allianz 

Nach Ostern neu im GuFiT: Boule-Spiel

Altersgerechte angemessene Bewegung an der frischen Luft – das tut gut! Nur bei wenigen Sportarten gibt es eine so einvernehmliche Bewertung, dass sie Gesundheit und Wohlbefinden fördern wie beim Boule.

Deshalb werden wir in der TSG-Abteilung „Gesund und Fitness“ nach Ostern neu „Boule“ anbieten! Doch zunächst einige Informationen dazu – weitere Infos im Internet: www.wikipedia.org/wiki/Boule-Spiel.

Im engeren Sinne steht die Bezeichnung Boule (von frz. la boule „die Kugel“, „der Ball“) oder Boule-Spiel für die Kugelsportart Boule Lyonnaise, das sogenannte „Sport-Boule“.

In Deutschland wird aber „Boule“ (wie auch das Wort „Boccia“) umgangssprachlich mehr als Sammelbegriff für alle Kugelsportarten verwendet, z.B. die aus dem Boule Lyonnaise abgeleitete Jeu Provençal und Pétanque, das britische Bowls und das italienische Boccia (auch „Raffa“ genannt). Neben diesen 5 „offiziellen“ Kugelsportarten gibt es noch weitere regionale Sportarten bzw. Kugelspiele, die ähnliche Regeln haben, z.B. Crossboule oder das Boßelns. Mit „Boule“ verbinden viele Deutsche aber auch das vorwiegend von älteren Franzosen auf französischen Plätzen ausgetragene Freizeit-Kugel-Spiel. Der korrekte Name hierfür ist allerdings Pétanque. Dies ist mit rund 600.000 Lizenz-Spielern in 76 (nationalen) Pétanque-Verbänden die am weitesten verbreitete Kugelsportart.

Geschichte

Bereits 460 v. Christus ist eine Empfehlung griechischer Ärzte (u. a. von Hippokrates) für das Spiel mit Steinkugeln nachweisbar. Im 2. Jahrhundert nach Christus beschrieb Iulius Pollux ein Spiel, bei dem Kugeln auf einen Ziegelstein geworfen wurden; der Verlierer des Spiels musste den Sieger auf den Schultern ins Ziel tragen. Boccia und Boule Lyonnaise haben ihre gemeinsamen Wurzeln in diesem im Römischen Reich verbreiteten Spiel. Die Wurzeln von Bowls lassen sich bis ins London des 12./13. Jahrhunderts zurückverfolgen.

Organisation

In NRW fördert der Boule und Pétanque Verband Nordrhein-Westfalen e.V. Boule als Freizeit-, Gesundheits- und Wettkampfsport und unterstützt Sportvereine beim Aufbau neuer Gruppen. Weitere Informationen: <http://www.boule-nrw.de/>. Gemeinsam mit diesem Verband und bestehenden Boule-Gruppen und -Vereinen in der Nachbarschaft werden wir je nach Wetterlage ab April oder Mai einige Boule-TREFFS und einen Boule-Aktionstag in Niedersprockhövel durchführen.

Abgrenzung

Freizeitspiel – Sport

Boccia und Boule werden als Freizeitvarianten auf öffentlichen Plätzen und Wegen gespielt; die Sportvariante wird auf oder in Vereinsanlagen (Bouleplatz (frz.: Boulodrome) oder Boulehallen) ausgetragen.

Grundregeln

Bei allen Boule-Sportarten spielen zwei Mannschaften oder Formationen gegeneinander, die aus 1 bis 4 Spielern bestehen. Die möglichen Mannschaftsstärken sind in den einzelnen Sportarten verschieden. Ziel ist es, mit den eigenen Kugeln möglichst nah an eine Zielkugel zu gelangen. Die Zielkugel und die gegnerischen Kugeln können dabei auch herausgedrückt oder weggeschossen werden. In Frankreich wird die Zielkugel cochonnet (dt.: Schweinchen) genannt. Die Boulekugeln sind aus Metall, Holz oder Kunststoff – und für die Sportvarianten genormt. Sie können im GuFiT dann auch ausgeliehen werden.

Eine Spielart des Boule ist das Crossboule, bei dem der Spielort nicht festgelegt ist, sondern sich dynamisch im allgemeinen öffentlichen Raum bewegt (ähnlich wie beim Boßelns).

In Deutschland wurde die Freizeitvariante vor allem von Frankreich-Urlaubern „importiert“; die Sportvariante Pétanque wurde in Deutschland zunächst nahe der französischen

Grenze und/oder in den französischen Besatzungszonen ausgeübt, verbreitet sich aber zunehmend in allen Regionen.

Wir freuen uns auf gemeinsame Bewegung an der frischen Luft – und spannende Boule-Wettkämpfe! Interessierte können sich im GuFiT oder bei mir anmelden.

Dirk Engelhard
Abteilungsleiter Gesundheit und Fitness



Punkten Sie für Ihre Gesundheit mit dem AOK-Prämienprogramm

Beim AOK-Prämienprogramm lohnen sich Vorsorge und Fitness doppelt. Infos gibt es in Ihrer AOK-Geschäftsstelle:

AOK Witten
Ardeystr. 122 c
58452 Witten
☎ 0 23 02/91 85-0

www.aok-praemienprogramm.de

AOK Westfalen-Lippe - Die Gesundheitskasse.



Demnächst neu: Vinyasa-Yoga

Hallo liebe Sportbegeisterte,
 mein Name ist **Petra Hildebrandt-Koch**. Ich bin 44 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren drei Söhnen im wunderschönen ländlichen Witten-Durchholz. Ich halte mich seit 15 Jahren durch verschiedene Bewegungssportarten (Dance, Aerobic, Bodystyl, Ballett und natürlich Yoga) fit. Im Laufe der Jahre habe ich unterschiedliche Yogaformen ausprobiert und mir wurde relativ schnell meine Leidenschaft für Vinyasa-Yoga klar. Meine Vinyasa Yogaausbildung absolvierte ich bei der IFAA.

Vinyasayoga ist eine dynamische Yogaform. Durch die Vielseitigkeit der Asanas (Körperübungen) und das Prinzip von Leichtigkeit und Stabilität, entsteht ein Wechselspiel aus Kraft, Dehnung, Anspannung und Entspannung. Regelmäßiges Yoga ist ein sehr effektives Training um sich vor Hauptkrankheitsursachen wie z.B. Stress zu schützen. Ich freue mich auf Euch.
 Viele liebe Grüße, Petra



Ich heiße Jenny...

...und einige von Euch kennen mich schon aus dem ein oder anderen Kurs im GuFiT. Nach Baby-pause möchte ich jetzt wieder einsteigen und zwar mit Baby. Mein neuer Kurs richtet sich an alle frisch gebackenen Mamas, die sich gerne wieder sportlich betätigen möchten. Während die Mütter bei einem Bodyworkout ins Schwitzen kommen, können die Kleinen vergnügt zusehen und sich auf der Krabbeldecke austoben. Ich bin selbst Mutter von drei Kindern und weiß, wie wichtig es ist nach Schwangerschaft und Geburt auch mal wieder an sich zu denken. Bei diesem Kurs haben sowohl Mama, als auch der Nachwuchs Spaß. Ich freue mich auf Euch und Eure Mäuse, Eure Jenny



SCHALDACH

Ihr Elektriker



Ihre Servicenummer
02324.77373

Nutzungsvereinbarung/GuFi-Aufnahmeantrag

Ich möchte GuFiT, den Gesundheits- und FitnessTreff der TSG nutzen. Ich bin TSG Mitglied und erkenne die Satzung der TSG an. Der Abteilungs- und Nutzungsbeitrag richtet sich nach der jeweils gültigen Beitragsordnung. Die TSG-Satzung, die Beitragsordnung und die Nutzungsbedingungen liegen in der Geschäftsstelle zur Einsichtnahme aus und sind im Internet unter www.tsg-sprockhoevel.de zum Download freigegeben.

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Geburtsdatum: _____ Telefon: _____ E-Mail: _____

Hiermit melde ich mich für folgende(s) Angebot(e) an:

KraFit (Kraft-Fitness am Gerät)

Jugendliche/Erwachsene € 30,00 (monatlich)

Aufnahmegebühr € 15,00 (einmalig)

Die Aufnahmegebühr beinhaltet ein Leistungspaket aus: Anamnese-Bogen, Fitness-Test, Beratung und Trainingsempfehlung durch geschultes Fachpersonal.

GuFi (Gesundheit und Fitness Kurse)

Jugendliche/Erwachsene € 20,00 (pro Monat)

Die Mitgliedschaft in der TSG, in der Abteilung GuFi und die Nutzung des KraFit-Bereiches sind zeitlich unbefristet, wenn eine Befristung nicht ausdrücklich vereinbart ist. Eine Kündigung der Vereins-/Abteilungsmitgliedschaft oder der KraFit-Nutzung ist mit einer Frist von 4 Wochen jeweils zum Quartalsende möglich. Die Kündigung erfolgt grundsätzlich schriftlich. Die Nutzung des KraFit-Bereiches ist ab 16 Jahren zulässig. Der Erziehungsberechtigte erklärt dazu mit seiner Unterschrift sein Einverständnis.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

(bei Minderjährigen von einem Erziehungsberechtigten)

► Einzugsermächtigung

Ich ermächtige die TSG 1881 Sprockhövel e.V. die Beiträge für den TSG GuFiT von meinem Konto abzubuchen.

Konto-Nr. _____ Bankleitzahl _____

bei Geldinstitut _____ Konto-Inhaber _____

Ort, Datum, Unterschrift des Kontoinhabers _____

- Der Beitrag soll monatlich abgebucht werden.
- Der Beitrag soll quartalsweise abgebucht werden.
- Der Beitrag soll jährlich abgebucht werden, die Aufnahmegebühr entfällt und ich erhalte einen jährlichen Rabatt von 20,00 €.

Bearbeitungsvermerk Geschäftsstelle

Vertragsnummer

Mitgliedsnummer

Bitte schicken Sie Ihren Aufnahmeantrag an: **TSG 1881 Sprockhövel, Geschäftsstelle, Im Baumhof 20, 45549 Sprockhövel**

Wir drehen wieder am Rad



Im GuFiT.15 findet am 9. März von 14 bis 20 Uhr wieder ein **Spinning-Marathon** statt. Anschließend – ab 21 Uhr – gibt's für alle Teilnehmer wieder Gelegenheit, die verbrannten Kohlehydrate (Nudeln) nachzufüllen. **Anmeldungen unter Telefon 74774 im GuFiT.15**

Raus aus dem Hausschuh – rein in den Laufschuh

Sie sind noch nie in ihrem Leben gejoggt? Finden es aber toll, wenn Freunde und Bekannte von ihren Strecken und Laufzeiten reden?

Da können Sie in zwölf Wochen mitreden. Wie? Greifen Sie zum Telefon und melden Sie sich zu unserem Laufkurs für Anfänger an. Der Laufanteil wird in den ersten Wochen sehr wenig sein, wir steigern uns vom Gehen, übers Walken, zum Laufen. Das schafft jeder,

auch Sie mit Ihrem „Hüftgold“. Unsere Devise: Laufen ohne Schnaufen. Wir starten am Mittwoch, 10. April 2013 um 19.30 Uhr vom Parkplatz der Hauptschule Süd und werden ca. 30 bis 40 Minuten auf dem Radweg unterwegs sein. Telefonische Anmeldung und weitere Informationen in der TSG-Geschäftsstelle unter 02324/6864746 oder geschaeftsstelle@tsg-sprockhoevel.de. Das Angebot wird von einigen Krankenkassen refinanziert.

TSG-Geschäftsstelle Im Baumhof 20

TSG Geschäftsstelle:
Tel. 0 23 24 / 686 47 46

KONTAKT

TSG-Geschäftsstelle Im Baumhof 20
Postanschrift: Postfach 91 12 02, 45537 Sprockhövel
Tel. 686 47 46
E-Mail: geschaeftsstelle@tsg-sprockhoevel.de,
www.tsg-sprockhoevel.de

Öffnungszeiten:
Dienstags 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstags 15:00 bis 18:30 Uhr

Hallenanschriften & Telefonnummern der Hausmeister	Grundschule Schwimmen Dresdener Str. 43 970 15 25
Glückaufhalle Dresdener Str. 11 50 66 08	Baumhof-Halle Eickerstr. 23 970 54 26
Hauptschule Dresdener Str. 45 970 15 21	Freibad Bleichwiese 970 54 25

INFO

Alle Telefonnummern haben – wenn nicht anders angegeben – die Vorwahl 0 23 24
TSG-Anmeldungen sind möglich in den wöchentlichen Übungs-/ Trainingsstunden oder in der TSG-Geschäftsstelle im Baumhof 20.
Telefon 686 47 46



Planen Sie hier Ihre Fitness.
Und mit uns Ihre Finanzen.

Gut. Fit. Mit Ihrer



Sparkasse
Sprockhövel